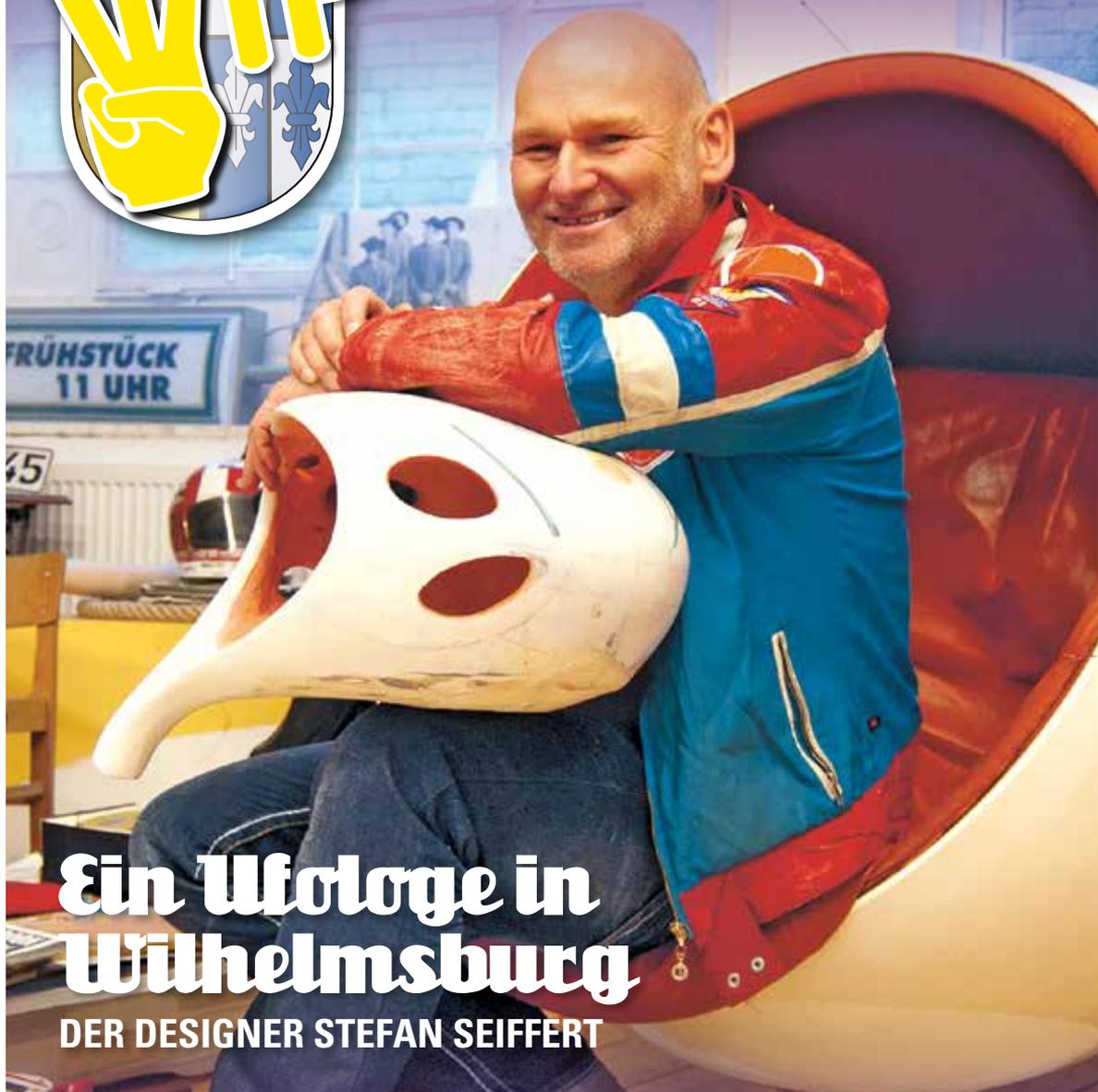


Unentgeltlich erhältlich

AUSGABE 4  
Quartal 4/2015  
Jahrgang 2



# Ein Ufologe in Wilhelmsburg

DER DESIGNER STEFAN SEIFFERT

# Die Weihnachts-Insel

GESCHENKETIPPS, TERMINE & WÜNSCHE  
VON DER INSEL FÜR DIE INSEL

# „Christmas-Dinnerparty“



**Ihr fragt euch, was ihr dieses Jahr mit eurer Abteilung, Firma, Verein, Sportgruppe, Hallenhalmgruppe etc. Besonderes zu Weihnachten macht? Wir haben die Lösung für alle!**

Reserviert für eure Gruppe Plätze auf der „Christmas-Dinnerparty“. Ein tolles Erlebnis hier auf der Elbinsel, in der Hafenkantine, denn das Team von Food For Friends weiß, was Feiern bedeutet.

**Elbinsel Hafenkantine**

**Schmidts Breite 3 – Hamburg-Wilhelmsburg  
04.12.2015 & 18.12.2015**

Einlass: 18.30 Uhr – Veranstaltungsbeginn: 19.30 Uhr

## **Das wird euch geboten:**

- Outdoor-Glühweinbar mit Feuertonne
- Empfangscocktail
- Kleines Weihnachtspäsent für jeden Gast
- Getränke „All Inn“ (beinhaltet: Softgetränke, Zapfbier, Rot- und Weißwein, Prosecco/Longdrinks mit Wodka, Rum, Whiskey und Gin/Shots: Wilhelmsburger Deichbruch und Cranberrycrash)
- Großes weihnachtliches kalt-warmes Bufett
- DJ mit neuem Sound-Mix
- Ab 22.30 Uhr Shuttleservice zum Wilhelmsburger S-Bahnhof
- Veranstaltungsende 02.00 Uhr
- Preis pro Person nur **59,50 Euro**

## **Reservierung, Kontakt & weitere Infos unter:**

Food For Friends · Tel.: 040 88 30 20 9-0  
info@foodforfriends.de · www.foodforfriends.de

**WIR SIND IHR CATERING-, PARTY- UND VERANSTALTUNGS-SERVICE IN HAMBURG WILHELMSBURG**  
**CATERING • RESTAURANT / CAFÉ-TERRASSE • LOCATION • MITTAGSTISCH**

Sie planen ein größeres Event oder einen Empfang? Ihre Geschäftseröffnung oder ein Jubiläum steht bevor? Das Gelingen Ihrer Veranstaltung steht und fällt mit der Bewirtung der Gäste. Von **FOOD FOR FRIENDS** zubereitete Speisen sind ein kulinarischer Genuss. Wir legen größten Wert auf einwandfreie Qualität und die Frische aller Speisen. **FOOD FOR FRIENDS** setzt Ihre Wünsche professionell um. Seit Anfang des Jahres, bieten wir neben den Räumlichkeiten im Bürgerhaus und unserem Restaurant „Die

Kochburg“, nun auch „Die Elbinsel“ Hafenkantine als Veranstaltungsort an. Diese außergewöhnliche Location besticht durch ihren industriellen Charme, meterhohe Decken und ihre Lage mit Blick auf das historische Schleusenort am Schmidtkanal. Das flexibel nutzbare Event-Loft im Wilhelmsburger Hafengebiet bietet Platz für bis zu 200 Personen – je nach Anlass und Bestuhlung. Ob für Ausstellungen, Konzerte, private Feiern oder Firmenveranstaltungen. **Wir liefern Ihnen Ideen zu Ausstattung, Mobiliar, Personal, Künstlern, Speisen**

und Getränken und setzen die Räumlichkeit nach Ihren Vorstellungen und mit viel Liebe zum Detail in Szene.

Sie sind interessiert? Dann besuchen Sie uns gerne mal zu unserem leckeren Mittagstisch. Von Montag bis Freitag ab 11:30 bis 14:00 Uhr bieten wir Ihnen frische und leckere Speisen an. Selbstverständlich sind auch vegetarische und vegane Gerichte mit im Angebot.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Food For Friends | ☎ 88 30 20 9-0 und „Die Kochburg“ | ☎ 88 30 20 9-15  
im Bürgerhaus Wilhelmsburg | Mengestraße 20 | 21107 HH  
Hafenkantine „Die elbinsel“ | Schmidts Breite 3 | 21107 Hamburg  
☎ 88 30 20 9-23 | info@foodforfriends.de

[www.foodforfriends.de](http://www.foodforfriends.de)



# Editorial

## Hallo, Elbinselnde,

hach, was ist das herrlich ... die Bäume zeigen uns mal wieder, wie schön es sein kann, sich von Vergangenen zu trennen und auf Neues zu freuen – das neue WIP-Magazin ist da! Die Blätter fegen in Gelb-, Orange- und Rottönen durch die Straßen.

Apropos rot ... Das Jahr geht zu Ende und der Mann in Rot versüßt uns unser Lieblingsfamilienfest. Da Weihnachten aber nicht von allen auf der Insel gefeiert wird, wollen wir euch nicht gleich damit überrumpeln. Daher findet ihr alles zum Thema Weihnachten am Ende des Heftes ... „Die Weihnachtsinsel“, ab Seite 39, beschert euch jede Menge Vorfreude: Termine rund um die kuscheligen Adventstage und richtig gute Geschenketipps für Präsente „made on Elbinseln“.

Veddel-Fans kommen ab Seite 35 auf ihre Kosten: Immanuel und Uschi. Die Kirche, die keine Kirche ist. Diakonin Uschi Hoffmann erzählt von ihrer bunten, aktiven Gemeinde auf der Veddel. Michael, unserem Redakteur, stinkt es dieses Mal gewaltig in seiner Kolumne „Also, ich seh` das so ...“. Auf Seite 9 steckt er seine Nase in das Thema Geruchsemissionen der NOW. Und wem es mal richtig stinkt, der kann bald im UFO von unserem Ufologen chillen. Stefan Seiffert, unser Titelmann, findet alles Runde einzigartig und seine Geschichte ist es auch. Mehr dazu auf Seite 5.

10 satte Gewinne können wir euch dank unserer Sponsoren im Weihnachts-Gewinnspiel überreichen. Wo hat sich unser Schokoweihnachtsmann versteckt? Macht mit auf Seite 39! Das letzte WIP Printmagazin des Jahres ist üppig. Wem das nicht reicht, der kann uns jederzeit auf dem Online-Portal [www.wip-wilhelmsburg.de](http://www.wip-wilhelmsburg.de) oder auf unserer Fanpage [www.facebook.com/wilhelmsburg/](http://www.facebook.com/wilhelmsburg/) besuchen. Dort gibt es zwischen den Printausgaben immer jede Menge Neues.

Schön war´s in 2015 mit euch auf den Elbinseln! Nun freuen wir uns auf ein frisches 2016. Denkt an uns wie wir an euch und sendet uns Termine und Themen, die euch interessieren und wichtig sind. Zusammen sind wir einfach WIP! Kuschelige Festtage für euch und ein wunschgerechtes 2016.

Angela @ WIP

Angela & das ganze WIP-Team



### Das WIP-Magazin ist umweltbewusst!

Produktion und Druckverfahren unterliegen den neuesten deutschen und internationalen Ökostandards der Druckindustrie.



WIP Online-Portal

# Inhalt

## Seite 35 – Eine Kirche, die keine Kirche ist

Die Veddeler Immanuelkirche in der heutigen Zeit



## BRONZE für Lutte

- 30 **Der große Spielplatz-Test Teil 2** – Die WJR's testen!
- 32 **Weihnachten und ich ...**  
So feiern die WJR's
- 34 **Wunschzettel: Lieber guter Weihnachtsmann ...**  
WIP Junior Redaktion



## SILBER für Scoote

- 5 **Ein Ufologe in Wilhelmsburg**  
Stefan Seiffert Design
- 35 **Eine Kirche, die keine Kirche ist**  
Die Veddeler Immanuelkirche heute



## GOLD für tiepe Sud

- 9 **Memory – Erinnere dich!**  
WIP-Nostalgie
- 24 **Wiehnachten 1952: Ingo hett Namensdag**  
Inselnostalgie auf Plattdeutsch
- 50 **Memory – Finde das Pärchen!** Gewinnspiel:  
Auflösung aus WIP 3-2015



## BUNT für AU

- 10 **Wieso, weshalb, warum – WIP fragt nach**  
Moderne Kunst oder Fahrradweg?
- 13 **Ich wünsch mir was!**  
Der Wunschzettel für die Insel
- 12 **Zeit für Erfolg**  
40 Jahre Schule an der Burgweide
- 14 **Das stinkt zum Himmel!**  
Kolumne: Also, ich seh` das so ...
- 16 **4 Hochzeiten und ein Lichtspielhaus** – Ege Palas  
Hochzeitpalast in Georgswerder
- 19 **Gedankenbeet-Bubbles**  
Lyrik auf den Elbinseln
- 20 **Deutsch für Anfänger**  
Niemand feiert mehr Weihnachten in Syrien!
- 26 **Termine, Termine**  
WIP-Veranstaltungskalender



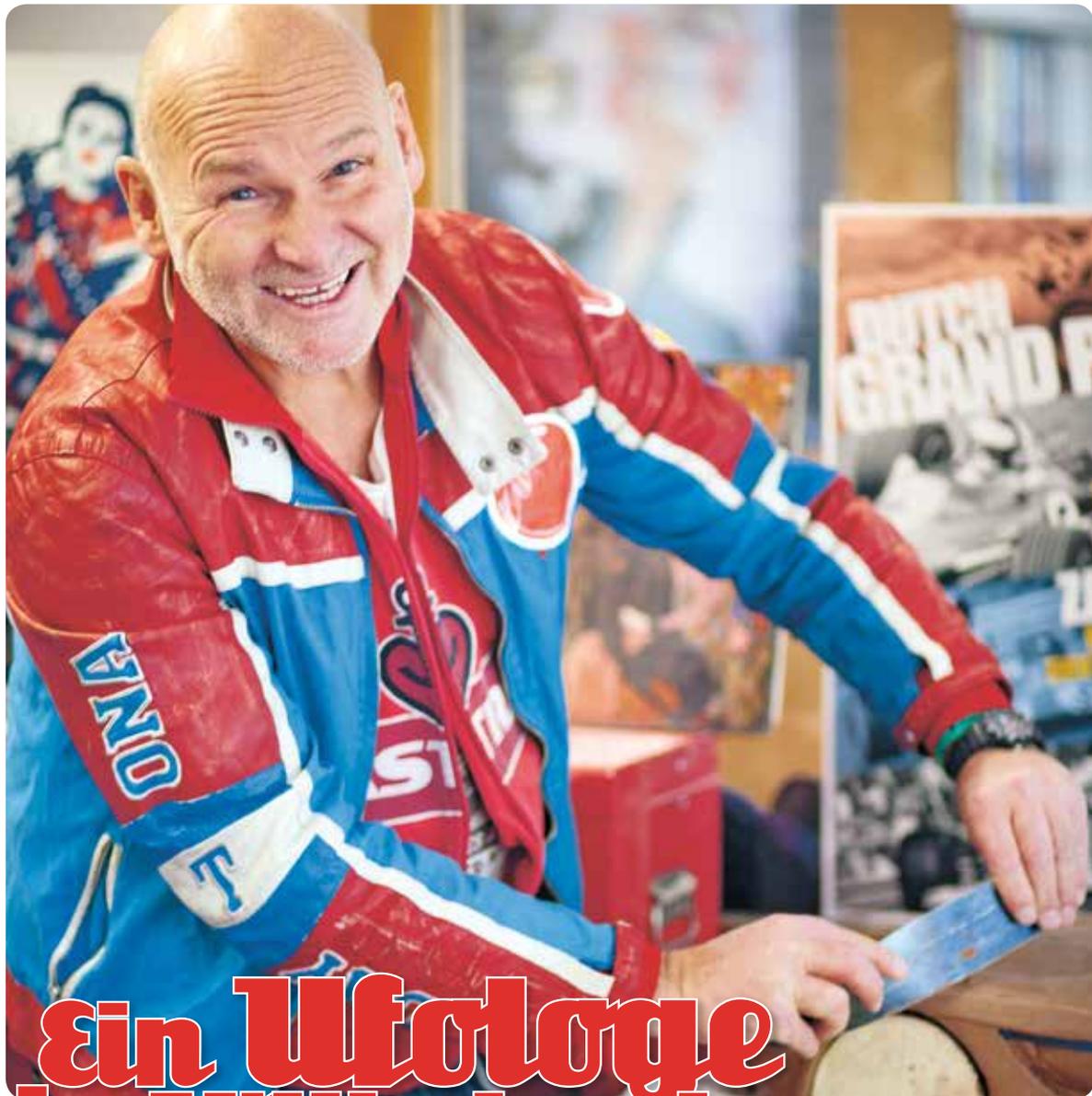
## Die Weihnachtsinsel

### Seite 42 – Weihnachts-Shopping auf der Insel

Geschenketipps aus dem WIP Land



- 40 **WIP Adventskalender**  
24 Türen voller Termine
- 42 **Weihnachts-Shopping auf der Insel**  
Geschenke-Tipps aus dem WIP Land
- 45 **Weihnachten auf der Insel**  
Termine rund ums Fest
- 49 **Elbinseln-Rezept**



# Ein Wfologe in Wilhelmsburg

*Stefan Seiffert ist  
ein 360°-Designer –  
alles, was rund ist,  
ist einzigartig.*

**Spätestens seit dem Pop Up Festival müsste ihn jeder kennen:** Designer Stefan Seiffert. Lebt und arbeitet seit einigen Jahren im schönsten Hinterhof Wilhelmsburgs, vielleicht sogar der ganzen Stadt.

Ein außergewöhnlicher Designer mit einer Vorliebe zum schnellen Motorsport. Schon in seiner Kindheit fuhr er Kartrennen und ja, er trainierte tatsächlich auf der Rennstrecke, auf der Schumi's Mutter noch die Pommes verkaufte. Als er jedoch merkte, dass

ihn die Formen und Aerodynamik der „Rennschlitten“ mehr interessierten, als das Rennen zu gewinnen, wollte er anstatt Rennfahrer doch lieber Autodesigner werden. Und das wurde er auch. Carbon-Rennwagen, Carbon-Möbel, Segelyachten, Yachtmöbel, Windenergieanlagen, digitales Spielgerät für Kinder, Wale in Originalgröße für das Ozeaneum Stralsund, Kultur-CI-Design und Illustration gehören bis heute zu seinem Portfolio.

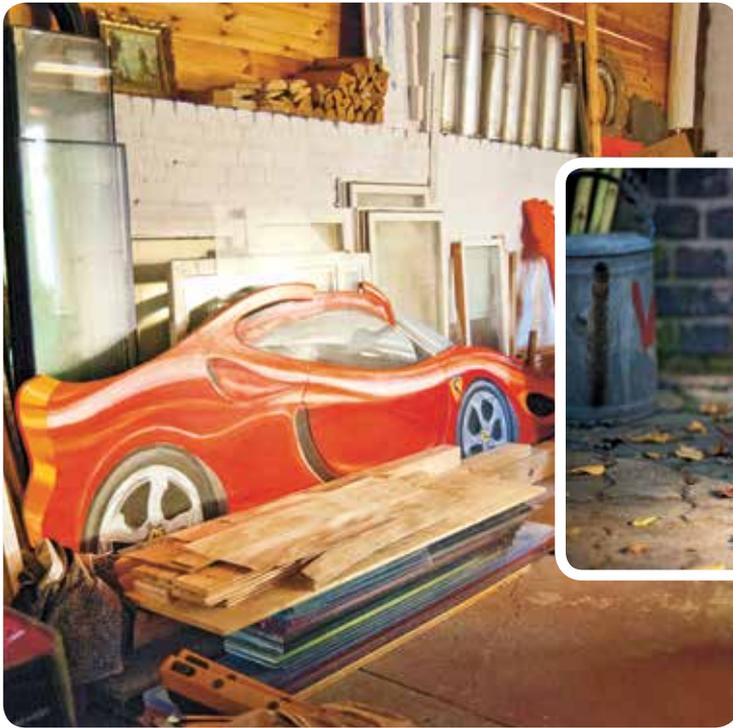
**Studiert hat er in Wuppertal, arbeitete für sieben Jahre bei General Motors (Opel) und dann sieben Jahre bei Volkswagen.** Wurde Advanced Designer für conceptcars. Das Exterior (Karosserie) sein Fachgebiet. Dort war er maßgeblich am ersten Hydroauto – dem Chico – verantwortlich. Dieser wurde 1992 Auto des Jahres in der Conceptcar-Klasse und ist bis heute der größte kommerzielle Erfolg von VW.

Zu dieser Zeit arbeitete VW eng mit dem Uhrenhersteller Swatch zusammen und durch seinen Erfolg mit dem Chico durfte er den Prototypen für den Smart MCC entwickeln. So übernimmt Mercedes Benz auch heute noch die Zweifarbigkeit, die Sicherheitszelle und das One Box Design, das von Stefan entwickelt

wurde. Zu dieser Zeit war das eine große Revolution im Autodesign. „Eine durchgehende Linie von der Motorhaube über die Schutzscheibe bietet eben einen enorm hohen aerodynamischen Vorteil“, erzählt Stefan, „auch Leichtbau war schon immer mein persönliches Anliegen. Leider haben die Großkonzerne das nie so richtig umgesetzt. Beim Industrial Design, besonders beim Transportation-Design, arbeitet man zu 99% für den Mülleimer. Man wird für die Idee bezahlt, aber die Innovation wird oft nicht realisiert. Dem Vogel werden die Flügel gestutzt. Das ist ein schmerzlicher Prozess, den jeder Designer durchleben muss.“ Spricht er aus Erfahrung. So entwickelte er auch ein Kinderspielzeug, das den Namen NUMITO tragen sollte. Darauf sollten Filme & Musik für Kinder abspielbar sein. So ähnlich wie bei einem iPod, nur größer und runder, eben für kleinere Kinder. Ein rundum gelungenes Design, für das er auch über längere Zeit in Taiwan arbeiten durfte. Kurz vor der Serienherstellung zerstritten sich die Investoren und alles war für die Katz.

**2002 machte er sich selbstständig und zog mit seiner Werkstatt in den Puhstorf nach Wilhelmsburg.** Zu dieser Zeit hatte er smart als Kunden und mit den Freien zeitweise bis zu 20 Mitarbeiter. Stefan war für den Prototypenbau zuständig und hat viel zum smart 4four beigetragen.





Fotos@Carola Flohr

**Wenn Stefan von seiner Arbeit spricht, ist er begeistert, hat ein Schmunzeln im Gesicht und will Begeisterung schüren.**

Deshalb hat er auch 13 Jahre Transportation Design unterrichtet. 8 Jahre an der HfBK Braunschweig und 5 Jahre in London als Gastdozent (visiting lectorship) an der weltbesten Schule für Autodesign am Royal College of Art. „Von meinem Büro aus hatte ich einen tollen Blick auf die Royal Albert Hall“, erzählt er begeistert, „eine tolle Zeit war das.“ Dort kam es dann auch zu einer Zusammenarbeit mit einem seiner Studenten. Durch die Veröffentlichung seiner Diplomarbeit wurde ein reicher Privatier – kein Witz, es war auch noch ein arabischer Scheich – auf das Produkt aufmerksam. Und so kam es, dass der teuerste Wohnwagen der Welt in einer Werkstatt in Wilhelmsburg gebaut wurde. Viele Wohnwagenhersteller waren bereit, das Projekt zu unterstützen.

So entstand ein quietschgelber, bis ins kleinste Detail designer Wohnwagen, der an Ausstattung alles hat, was so ein Gefährt für den Designer Stefan haben muss. Realistisch mit deutschem TÜV, ein vollwertiger Prototyp und luxuriöses Einzelstück, bis heute ein Ideengeber für die Branche, „besonders für einen Hersteller, der an der Projektunterstützung nicht beteiligt war“, flunkert er mit einem Grinsen im Gesicht. Nach einigen Jahren kam der Umzug



Veringstraße 153 • 21107 Hamburg  
Tel.: **75 66 03 48**  
info@kesercireisen.de • www.kesercireisen.de

**Passbilder (Biometrisch)**

Service



**Ihr Markt  
auf der Elbinsel**



**Wir sind für Sie da: Mo. - Sa. 8:00 - 21:00 Uhr**

in den schönen Innenhof. Davor war es eine Autowerkstatt und man kann sich vorstellen, dass Stefan und seine Mitstreiter sehr viel Zeit und Nerven investieren mussten, bis sich das Gebäude zum Leben und Arbeiten eignete. Aber es hat sich gelohnt. Aus dem Industrie-Business hat er sich größtenteils zurückgezogen. Für Privatkunden und auf Anfrage baut er immer noch individuelle Karosseriestücke aus Carbon und arbeitet als freier Künstler an Holzskulpturen und mit Hingabe an seinem jüngsten Baby, einem UFO. Ein eigeninitiatives Projekt und Abenteuer, das zu einem ganz großen Hit werden könnte.

**Das erste Modell ist bereits bestellt. Das hat er so noch nie gehabt.** Der Inselpension sei Dank! Sie haben schon großartige Ideen, wo sie das Teil aufstellen wollen. Gespräche laufen schon. Stefan kommt ins Schwärmen und erzählt: „Mein Ballchair hat mir die Idee dazu geliefert. Immer wenn ich darin versank, dachte ich, dass es doch auch schön wäre, mit meiner Freundin zusammen hier drinsitzen zu können.“ Also musste etwas Größeres, Breiteres her. Nach sieben Monaten Planarbeit wurde ein erster Prototyp in Modellgröße erstellt. „Umso runder, umso

größer der Aufwand, die Statik ist aber einzigartig. Die archaische Form eines Eis gibt einem sofort ein Wohlgefühl und eine Geborgenheit. Das Innere ist in meinen Lieblingsfarben, warmen Rot- und Orangetönen gehalten. Durch meine Erfahrung als Designer habe ich ein globales Produkt erarbeitet, das noch Folgeprodukte haben wird. So ist z. B. schon ein Trailer angebracht, auf dem man das UFO von Ort zu Ort transportieren kann. Durch die Verarbeitung mit Carbon ist es leicht, robust und witterungsbeständig. Auch die Öffnungen werden noch mit Visieren versehen, die man zu- und aufklappen kann. Der Innenbereich gepolstert, sodass locker zwei Leute darin übernachten können oder mit mehreren darin chillen. Aus mehreren Teilen zusammengeschraubt lässt es sich gut transportieren und auch in kleineren Wohnungen aufstellen. Ein durchaus sympathisches Produkt von einem sympathischen vor Ideen sprühenden Designer, von dem wir noch sicher einiges hören und lesen werden. Wir freuen uns schon sehr, wenn das erste Modell in Wilhelmshurg aufgebaut wird, und werden auf jeden Fall davon berichten! Dieses Interview hat sehr viel Spaß gemacht! Danke dir, Stefan.

Carola@WIP

## Omnibusbetrieb **Utzt** GmbH

### Sicher und bequem ans Ziel!

- **Spezialfahrzeuge für Rollstuhl-Beförderung**
- **Moderne, komfortable Omnibusflotte**
- **Erfahrene, qualifizierte Fahrer chauffieren sie sicher & zuverlässig**

Betriebsausflüge • Gruppenfahrten • Vereinsfahrten  
Schulausflüge • Exkursionen • Hochzeiten • Transfers



Pollhorner Hauptdeich 10  
21107 Hamburg

**Tel. 040-757707**

Fax 040-7534546

[www.omnibusbetrieb-utzt.de](http://www.omnibusbetrieb-utzt.de)

# Cool bleiben! Zweikampfverhalten e.V. ist ausgezeichnet

Hamburger Sportprojekt belegt 1. Platz  
beim PHINEO Publikumspreis



v.l.n.r.: Rebekka S. Henrich – Geschäftsführung  
Zweikampfverhalten e.V., Dirk Nowitzki, Arwin Mostauli- Tutor,  
Foto@PHINEO gAG – Fritz Philipp

Zweikampfverhalten e. V. wurde am 21.09.2015 durch die PHINEO gAG und Dirk Nowitzki Stiftung mit dem Wirkt-Siegel für besonders wirkungsvoll arbeitende Organisationen ausgezeichnet. Damit hatte der Verein zusätzlich die Chance auf einen Publikumspreis in Höhe von 6.000 Euro. Gemeinsam mit betreuten Kindern und Jugendlichen haben Mitarbeitende und Ehrenamtliche Stimmen gesammelt und sich beim öffentlichen Online-Voting den 1. Platz gesichert. Das Preisgeld fließt in die Fortführung des Projekts „Coolnesstraining im Teamsport“. „Die aktive Beteiligung der Zielgruppe beim Stimmensammeln war uns besonders wichtig. Wir sind dankbar für jede Stimme und glücklich, dass wir unser Projekt weiterführen können“, so Gründerin und Geschäftsführerin Rebekka S. Henrich.

Mehr über die Arbeit des Vereins erfahrt ihr unter: [www.zweikampfverhalten.de](http://www.zweikampfverhalten.de) oder bei facebook: [www.facebook.com/zweikampfverhalten](https://www.facebook.com/zweikampfverhalten) und bei YouTube: [www.youtube.com/user/zweikampfverhalten](https://www.youtube.com/user/zweikampfverhalten)

## WIP-Bilderrätsel

# Memory – Erinnerere dich!

**Unsere Memory-Reihe fordert wieder euer Inselwissen heraus!** Wo stand dieses Haus und wie wurde es genannt? erinnert ihr euch? Die Auflösung mit einem aktuellen Bild des Ortes erfolgt in der nächsten Ausgabe, Mitte Februar 2016, sowie auf unserem Online-Portal.

P.S.: Vielen Dank an Peter Pffor von [www.alt-wilhelmsburg.de](http://www.alt-wilhelmsburg.de), der uns wieder diesen alten Fotoschatz zur Verfügung gestellt hat!



# Moderne Kunst oder die elegante Auflösung eines Fahrradweges?



Fotos@Carola Flohr

**Da biege ich mit meinem Fahrrad entspannt von der Fährstraße kommend in die Veringstraße ein und nutze den perfekt angelegten Fahrradweg.** Ich muss ganz schön auf die Leute achten, die eilend noch den wilden 13er bändigen wollen oder gerade aus den Geschäften schlendern und mit ihren gerade erworbenen Waren beschäftigt sind. Höhe Mannesallee eine Baustelle, die zum Absteigen rät, danach folge ich der mit einer weißen Linie begrenzten engen, holprigen Fahrradspur und plötzlich frage ich mich beim Blick auf den Boden: Wie geht's weiter? Vor mir erscheinen wundervoll

chaotisch verlegte Gehwegplatten mit einem weißen Streifen drauf. Das erinnert mich an ein Spiegel-labyrinth auf dem Dom – völlige Orientierungslosigkeit – links, rechts, im Kreis, vor, zurück und wieder geradeaus? Haben sich die Pflastermeister schon morgens ein paar Schlückchen Deichbruch gegönnt, sich einen Scherz erlaubt oder ist das moderne Kunst im Stadtbild?

Ich muss feststellen, dass ich nach doch so einigen Jahren nach bestandener Führerscheinprüfung und zig Jahren Fahrradfahrpraxis keine Ahnung mehr von den Verkehrsregeln für Fahrradfahrer habe.



**Eigentlich ist es ganz einfach: Wo ein blaues Schild mit Fahrrad drauf aufgestellt ist, muss man auch mit dem Fahrrad auf dem Fahrradweg fahren.** Ist da kein Schild, darf man auf dem angelegten Weg fahren, muss es aber nicht. Fahren

auf der Fahrbahn ist dann erlaubt. Ein Kann, aber kein Muss! Wie schön. Sobald aber eine andere Straße kreuzt, beginnt eine neue Regel. Sozusagen für jeden neuen Straßenabschnitt ein neues oder kein Schild!

Zurück zu dem Bild, das sich vor meinen Füßen auftut: Also ist es tatsächlich Kunst. Eine künstlerische amüsante Art mir zu sagen, dass ich ab hier oder vielleicht schon vorher lieber die Straße befahren sollte. Gefällt mir!

Wenn ich da aber an den Verkehr in der Veringstraße denke, dann muss ich an voll beladene Busse im 5-Minuten-Takt, die Fahrbahn blockierende parkende Fahrzeuge und vielleicht auch an den ein oder andern rennsportlich veranlagten Fahrzeugführer mit der Ambition, diese Straße als Start- und Zielstrecke eines Formel-1-Rennens umzufunktionieren. Trotzdem soll es laut Statistiken sicherer sein, auf der Straße zu fahren – sehr viel sicherer sogar!

Wie schön, dass man bei der Entdeckung eines Nicht-Fahrradweges so viel über die Benutzung der Fahrradwege lernen kann. Wer noch mehr darüber erfahren oder mal wieder sein Wissen auffrischen möchte, der kann im Internet unter „Radfahrwegrecht“ suchen oder sich auf der Seite des DVR (Deutscher Verkehrssicherheitsrat) unter Downloads eine Broschüre zum Thema „Sicher Rad fahren“ runterladen oder per Post anfordern. Ganz schön interessant und man lernt ja nie aus!

Carola@WIP



Alles super.

## Aral Tankstelle

**Peter Kreizarek**

Mengestraße 14 · 21107 Hamburg

Tel. +49 40 7534767 · Fax +49 40 758738

[peter.kreizarek@tankstelle.de](mailto:peter.kreizarek@tankstelle.de)

24 Stunden geöffnet · Aral Store · Petit-Bistro  
LOTTO · SuperWash · Autopflege · Wash-Boxen  
Reifen-Service · Auto-Service · Klima-Service

# Zeit für Erfolg 40 Jahre Schule an der Burgweide

*Eine Schule für alle Kinder –  
die Schule an der Burgweide feierte  
gerade 40-jähriges Jubiläum*



Fotos@Carola Flohr

**30 verschiedene Muttersprachen, 10 und mehr Sonderpädagogen, sechsjährig plus Vorschule, 2 Flüchtlingsklassen und schon 40 Jahre alt.** Das sind Zahlen und Sprachen, die man erst mal unter einen Hut bringen muss.

87% der Schüler haben einen anderssprachigen Hintergrund. Der größte Anteil mit 37% ist türkisch, 11,4% ist deutsch und mit 10% gleich gefolgt von afrikanischer Abstammung. Den kleineren Teil bilden Albanier, Sinti-Roma, Araber, Russen, Polen und noch so einige Länder mehr. Hier gehen alle Kinder gerne zur Schule, mögen die Lehrer und freuen sich, nach

den Ferien wiederzukommen. Meist verbringen sie mehr Zeit in der Schule als mit ihren Eltern zu Hause. Die Lehrer gehen mit Charme, Charakter und Esprit an die Schüler heran, fördern und fordern die Kinder ganz individuell. Jedes Kind hat einen eigenen Lernplan und kann sich den Lernstoff mit eigenem Tempo aneignen. Dafür gibt es das Lernbüro für die Hauptfächer Deutsch, Mathe und Englisch, sowie Französisch ab der 5. Klasse, Kunst und Religion. Im Projektunterricht wird die Umwelt in Gesellschaftskunde, Naturwissenschaften und Technik erforscht. Lebendige Lernorte wie der Schul-Zoo, die Forscherwerkstatt, Kinderküche und -kiosk, der Schulgarten, das Kunstatelier und die Mathewerkstatt ergänzen das Angebot und das praxisnahe Verstehen. In fast allen Unterrichtsfächern kommen Lernlandkarten, Lernspiele und andere Materialien für eine individuelle Arbeit zum Einsatz. Beim JÜL = Jahrgangsübergreifendes Lernen wird je-

des Kind in 3 – 4 Jahren vom Jüngsten zum Ältesten in der Lerngruppe. Eine Begabtenförderung findet im Rahmen der Schreibwerkstatt und beim Schülerzeitungsprojekt statt.

**Die Schule an der Burgweide ist seit 2007 erste Ganztagschule in Deutschland, hat dafür 2009 eine Auszeichnung erhalten.** In diesem Jahr wurde sie auch zur JEKI-Schule. Heißt: Jedem Kind ein Instrument. Alle Kinder dürfen ab der 2. Klasse ein sich selbst erwähltes Instrument erlernen. Auch Harfe und Ukulele sind dabei.

Seit 2008 wird hier der Elbinselpokal ausgetragen. Enge Kooperationen mit der Hamburger Turnerschaft HT16, dem Mädchentreff, Bauspielplatz, Inselatelier, Jugendzentrum und anderen regionalen Einrichtungen ermöglichen der Schule ein vielfältiges Angebot während und auch neben den Unterrichtszeiten.

So einige Auszeichnungen hat die Schule an der Burgweide auch schon eingeheimst: den „Hamburger Bildungspreis“ und den „Umweltheldenpreis“ in 2011. Auszeichnung für „Gesundes Schulfrühstück“ in 2012.

DEMOKRATIE und INKLUSION ganz vorne an! Dies wird konsequent schon im Klassenrat, der fest im Wochenplan integriert ist, umgesetzt. Die Schüler eignen sich eine demokratische Kultur beim Lösen von Problemen im respektvollen und wertschätzenden Umgang miteinander an. In der KIKO = Kinderkonferenz werden die Einhaltung der Regeln, Festsetzen von Terminen, das Kurssystem und auch Umfragen zum Mittagessen an die Tagesordnung gestellt, diskutiert und ausgewertet. Dies ist auch Teil des Gewaltpräventionskonzepts und die Ergebnisse werden in der Lehrerkonferenz als Tagesordnungspunkt besprochen und bei Bedarf auch umgesetzt.

Durch ihre 20-jährige Erfahrung mit schulischer Integration von geistig behinderten Kindern und dem Erlernen von Grundlagen der Sprache hat die Schule an der Burgweide nun auch 2 Flüchtlingsklassen. Hier wird der Schwerpunkt bei Kindern, die in ihrer Heimat schon eine Schule besucht haben, auf das Erlernen der deutschen Sprache gesetzt. Die andere Klasse konzentriert sich auf die Alphabetisierung der Kinder, die noch keine Schule besucht haben oder andere Schriftzeichen erlernt haben. Üblich an einer Schule sind 1 – 2 Sonderpädagogen – hier gibt es 10.

Bei meinem Besuch hat diese Schule auf mich einen sehr sauberen, aufgeräumten, gut organisierten und sympathischen Eindruck gemacht. **Vielen Dank an Frau Jedding-Gesterling und Frau Wagenseil für das informative Gespräch, das ich auf Anregung von Frau Heer geführt habe.**

Carola@WIP



„Im Liegen abnehmen durch Mentaltraining – ja da vorne im zweiten Regal rechts.“

BUCH  
HAND  
LUNG  
LÜ  
DE  
MAN  
N



DIE BUCHHANDLUNG  
IN WILHELMSBURG  
☎ 7 53 13 53



Also, ich seh das so ...

# Das stinkt zum Himmel!

**„Mir stinkts hier!“, sagt meine Frau, als wir mit unseren Enkelkindern an der Haltestelle Veringstraße Mitte aussteigen.**

„Ich rieche es auch. Was ist das für ein Geruch? Chemie? Industrie?“ So etwas habe sie noch nie gerochen, meint meine Frau. Ich kann das nur bestätigen. Es ist neu für uns. Wir wohnen ja auch noch nicht so lange hier.

Die Norddeutschen Oelwerke (NOW) stinken seit 1920, heißt es, teilt mir Sarah Cinzia mit, eine couragierte junge Wilhelmsburgerin, die eine online-Petition gegen den Gestank initiiert hat. Dort würden tierische und pflanzliche Fette verarbeitet, neuerdings angeblich nur noch pflanzliche. „Allerdings stinkt es immer noch unterschiedlich!“, so Sarah Cinzia.

Haben Sie sich schon einmal mit der Geschäftsleitung in Verbindung gesetzt, frage ich sie. Antwort: Nein, jemand, der ein so großes Wohngebiet seit mehr als 40 Jahren vollstinkt, dem ist das doch egal, oder? Ich kann das nachvollziehen. Sarah Cinzia: Im Jahr 2012 soll die IBA einen Deal an die NOW heran-



getragen haben: Die NOW sollten ihre Geruchsemissionen wegmodernisieren und dafür industrielle Abwärme an den Energiebunker verkaufen. NOW habe diesen Deal leider nicht mitgemacht. Aber die Idee mit der Abwärme fand man klasse. Die liefere NOW jetzt an Hamburg Energie – ohne Modernisierung.

Es wird viel über die Geruchsemissionen von NOW diskutiert in Wilhelmsburg. Was ist mit EU-Normen? Werden hier nicht Grenzwerte überschritten? Gibt es für Gestank überhaupt Grenzwerte? Keiner will

## WIR LIEBEN WILHELMSBURG. UND AUTOMOBILE.

Was liegt da näher als beide Leidenschaften miteinander zu kombinieren? Wir sind seit über 50 Jahren Ihr Automobil-Partner in Wilhelmsburg.

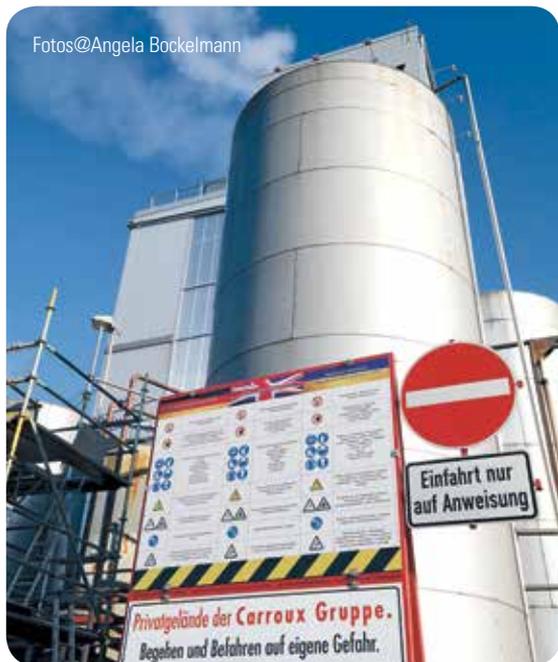
WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH.



Niedergeorgswerder Deich 97 · 21109 HH  
(040) 31 17 15-0 · www.auto-schultz.de



Fotos@Angela Bockelmann



Sarah Cinzia

dafür zuständig sein! Ist es nicht inzwischen besser geworden? Mal ja, mal nein! Manchmal stinkt es immer wieder grauhaft. Nur noch pflanzliche Fette? Wer prüft das eigentlich nach? Haben die noch keinen Bio-Filter? Gibt es dort nicht eine defekte Dichtungsklappe?

**Sarah Cinzia hat ihre online-Petition inzwischen Bezirksamtsleiter Grote vorgelegt.** Dieser weist zunächst darauf hin, dass der Senat im Koalitionsvertrag die „Beendigung der Geruchsbelästigung im Reiherstiegviertel explizit festgeschrieben“ habe, und bietet eine „Sachstandsbeschreibung“ zu der technischen Überwachung der NOW an – unter Einbeziehung diverser Fachbehörden. „Sachstandsbeschreibung“ – das klingt doch noch sehr verhalten, oder?!

Der Pressesprecher der Behörde für Umwelt und Energie (BUE), Herr Jan Dube, bietet folgende Lösung an: „Die Umweltbehörde hat im Oktober 2012 eine Anordnung zur Reduzierung der Geruchsimmissionsbelastung bei den Nordischen Oelwerken (NOW) erlassen. Im Rahmen der Sanierungsanordnung sind den

NOW Maßnahmen zur Geruchsminderung auferlegt worden. Die Anordnung sieht vor, dass die aufgeführten Maßnahmen stufenweise bis Anfang 2017 abzuschließen sind. Insgesamt dienen alle Maßnahmen der Modernisierung der Anlagen und der Vermeidung von Emissionen. So beinhaltet die Modernisierung des Tankfeldes beispielsweise zusätzliche Aktivkohlefilter und die Optimierung der Ablufferfassung. Ziel ist eine Vermeidung von Emissionen und die möglichst weitgehende Erfassung der noch verbleibenden. Die Firma wurde aktuell aufgefordert, zeitnah einen Bericht zum Stand der Umsetzung der Maßnahme vorzulegen.“

Nur fünf Jahre Frist! Das stimmt doch hoffnungsfroh! Weihnachten 2017 nur noch mit „verbleibendem“ Gestank im Reiherstiegviertel – das wäre ein echtes Weihnachtsgeschenk für die Menschen dort. Bis dahin?

**Man kann nur hoffen, dass inzwischen nicht gerade an den Festtagen, wenn die Behördenmitarbeiter Urlaub haben, besonders intensiv abgelassen wird, wie man das anderswo schon des Öfteren erlebt hat ...**

Michael@WIP



# 4 Hochzeiten & ein Lichtspielhaus

*Ein türkischer Hochzeitspalast inmitten von Georgswerder*



**Georgswerder – da ist doch nix – hört man oft sagen.** Eine nicht zu enden erscheinende Hauptstraße, links und rechts davon Wohnhäuser und Kleingärten, die Autobahn, eine Schule und der Energieberg. Und genau auf dem Weg dahin, ganz unscheinbar von außen, umzäunt von einer gleichmäßig gewachsenen Lindenallee, steht ein um die Jahrhundertwende erbautes Gebäude, davor ein Schild mit der Aufschrift Ege Palas. Dahinter ein großer Parkplatz, vereinzelt ein paar parkende Autos. Ein „Palas“ soll hier sein. Das macht neugierig. So ganz genau weiß keiner mehr, was so alles in diesem Gründerzeitgebäude beheimatet war.

**Gerd's, Heinrich, Klub- u. Ballhaus,  
Georgswerder Hof, größte Räume  
für Hochzeiten und Festlichkeiten,  
Nieder-Georgswerder 14, T. I 3787.**



**Ursprünglich soll es in der großen Halle einen Postkutschenservice gegeben haben, zeitweise war es wohl auch Ertüchtigungshalle des dort ansässigen Sportvereins,** der im Nu ein paar Geräte hervorzauberte und es wurde für ein paar Stunden eine Turnhalle daraus. Lange Zeit war es im Besitz von Familie Gerd's, die dort ein Gasthaus und Frühstückslokal betrieben. Der heutige Parkplatz war damals ein Festplatz mit Bestuhlung, der riesige und pompös gestaltete Raum bot Platz für Veranstaltungen jeglicher Art. So um 1953 wurde es zum Lichtspielhaus umgebaut, ein noch vorhandener Vorführraum erinnert daran. Auch hier machte dann aber das Kinosterben keinen Halt. In den 70er und 80ern war es Tanzlokal, danach noch einmal Gasthaus mit Kegelbahn. Lange stand das Gebäude leer. Ein Teil davon wurde zu Wohngebäuden, der Saal

blieb erhalten und seit ca. 1991 Veranstaltungssaal. Riesengroß mit Säulen rechts und links versehen und einer Bühne. Cafer A. von der Veddel hat ihn 2005 übernommen und machte einen wahren Hochzeitspalast daraus.

Vermietet wird für türkische Hochzeiten und Beschneidungsfeiern. Für den auf der Veddel lebenden Unternehmer war es der Einstieg in eine neue Branche. Er und seine Frau wollten schon länger in das Eventgeschäft einsteigen und sahen das auch als Zukunft für ihre 4 Kinder. Sie sollen das Geschäft übernehmen und dort selbst einmal ihre Hochzeit feiern. **Der Saal wurde renoviert und auf Hochglanz poliert. Die noch vorhandenen Stuckapplikationen haben eine goldene Farbe bekommen, die Wände und die Decke sind in frischem Weiß gehalten.** Schön drapierte Vorhangstoffe geben dem Raum die nötige Wärme und Dämmung.

Die Bühne dient als Thron für das Hochzeitspaar, zwei in Licht getauchte Springbrunnen säumen den Weg zur Tanzfläche, auf der schon so einige Hochzeitsgäste ihre Füße wund getanzt haben. Je nach Portemonnaie des Gastgebers wird der Saal eingedeckt und geschmückt. Bis zu 250 Gäste passen an

**GETRÄNKE LAND**

*... erfrischend anders!*

**Dratelnstraße 31  
Hamburg-Wilhelmsburg**

Gemeinsame Zufahrt mit McDonalds

Tel. 040 / 75665431 Fax 040 / 75660796

info@wbg-getraenke-service.de

www.wbg-getraenke-service.de

*Andreas Libera*  
Heilpraktiker



- Dorn u. Breuß Wirbelsäulenbehandlung
- Arthrose, Arthritis • Ohrakupunktur
- gesund & aktiv Stoffwechselprogramm
- Ayurvedische Massagen
- Augenakupunktur nach Boel

Möhlsteenpadd 9 • 21109 Hamburg  
Tel. 040 - 754 933 82 • info@andreaslibera.de  
www.heilpraktiker-libera.de



Fotos@Carola Flohr, Sven Hanszen

die Tische. Catering und DJ können auch dazu gebucht werden. **Bei Veranstaltungen für andere Nationalitäten rät Cafer, einen eigenen DJ zu buchen.** Das rät er aus Erfahrung und erzählt amüsiert von einer deutsch-türkischen Hochzeit, bei der die Gäste doch sehr unterschiedliche kulturelle, politische und religiöse Überzeugungen hatten. So weigerte sich ein gebuchter DJ für den deutschen Bräutigam „Böhse

Onkelz“ zu spielen, der das wiederum nicht lustig fand und den DJ dazu bringen wollte – den Halay (traditioneller türkischer Hochzeitstanz) zu tanzen. Die Hochzeitsfeier war nach nur 3 Stunden zu Ende. Zu einer ähnlich kurzen Feier kam es auch schon bei einer rein türkischen Hochzeit. Bei der Beschenkung brach ein Streit los. Während statt Musik laute Wortgefechte durch den Saal hallten, verließen die Eheleute getrennt ihre eigene Feier. Die Familie war der Meinung, dass der Wert der Geschenke nicht angemessen war.

Wie bei den schönsten Hochzeitskomödien von „4 Hochzeiten und ein Todesfall“ oder „My Big Fat Greek Wedding“ gab es auch hier letztendlich ein Happy End. Heute sind die beiden verheiratet und haben gemeinsame Kinder. Und so wünschen wir dem Ege Palas noch viele weitere erlebnisreiche, romantische, fröhliche Veranstaltungen und ein langes Leben!

Danke an Frau Markert von der Geschichtswerkstatt und dem Herrn vom Heimatmuseum, Herr Meyer vom Arbeitskreis Georgswerder für die Hilfe und für die Fotografien der damaligen Zeit.

Carola@WIP



## »Gaststätte Kupferkrug«

Kegelbahn · Clubräume · Fremdenzimmer

*Inh. Madelaine Riege*



*Mittagstisch*

Montag bis Freitag  
11.30 bis 14.30 Uhr

Niedergeorgswerder Deich 75  
21109 Hamburg  
Telefon 040/754 4901  
Telefax 040/754 3857  
[www.kupferkrug-hamburg.de](http://www.kupferkrug-hamburg.de)

# „Gedankenbeet - Bubbles“

## *Lyrik auf den Elbinseln*

*Die Sprache hat viele Farben wie  
Länder Sprachen, wie die Menschen,  
die hier leben mit ihren Sprachen  
und Ausdrucksweisen.*



### **Eine Lyrik-Kolumne für selbst verfasste Gedichte**

„Lyrik auf den Elbinseln“ ist ein Angebot für alle Elbinsulaner, welche Lust verspüren, eines ihrer Gedichte hier zu veröffentlichen – auch in ihrer ureigenen Muttersprache. Macht mit und sendet mir euren Beitrag für das nächste WIP-Magazin im Februar 2016. Alle Einsendungen, die hier keinen Platz finden, werden auf dem WIP Online Portal präsentiert. Seid also herzlich willkommen in den „Wilhelmsburger Gärten der Poesie“.

**Euer Andreas**

#### **Kontakt:**

Andreas Schwarz –  
Mitglied im Stadtteilbeirat Wilhelmsburg  
andreas.schwarz@inselpark.com  
oder postalisch:  
Georg-Wilhelm-Str. 207,  
21107 Hamburg



### **Eine Radtour über unsere Insel im schönen Monat Mai**

*Im Westen, am Reiherstieg, beginnt meine Tour  
durch unserer Insel Feld und Flur.  
Graue Wolken ziehen zwar am Himmel dahin,  
aber bei lauer Luft Natur pur zu erleben,  
danach strebt mir der Sinn.*

*Vorbei geht der Weg an schönen Häusern  
und Gärten mit ihrer Blütenpracht  
bis dorthin, wo die alte Windmühle  
schon mehr als 100 Jahre über die Insel wacht.  
Könnte sie reden – könnten wir sie verstehen,  
so würden wir manches erfahren,  
was im Laufe der Zeit hier alles geschehen.  
Von Kummer und Sorgen der Menschen hier am Ort,  
wenn sie hilflos mussten mit ansehen,  
wenn die Flut riss ihr Hab und Gut mit sich fort.  
Aber auch von gar manchen frohen Stunden,  
wo sich Einheimische und ausländische Mitbürger  
in froher Runde zusammengefunden.*

*Zwischen den Deichen, hindurch geht weiter die Fahrt,  
wo der Frühling seine Farbenpracht ausgegossen hat.  
Im zarten Grün wehen die Zweige der Birke im Wind,  
zartrosa und weiß die Obstbäume am Blühen sind.  
Weiß- und Rotdorn, dazwischen Rhododendren und Flieder  
in vielen herrlichen Farben und wie in Kaskaden  
fallen die Rispen des Goldregens hernieder.  
Viele Kastanien habe ich auch entdeckt,  
die ihre leuchtenden Kerzen in den Himmel gereckt.  
Und aus Büschen und Bäumen begleitet mich, wie wunderbar,  
das frohe Gezwitscher einer großen Vogelschar.  
Bei den Schafen am Deich ist der Nachwuchs jetzt da,  
Mütter mit ihren Lämmern grasen dort in großer Schar.  
Friedlich und beschaulich fressen sie ihr Gras –  
warum gibt es nur bei uns Menschen so schrecklich viel Hass?  
Die Bunthäuser Spitze soll mein nächstes Ziel sein,  
dort, wo unterm Leuchtturm der Elbstrom unsere Insel  
schließt liebevoll in seine Arme ein.  
Am Heukenlock mache ich dann erst einmal Rast,  
dort werden Gedanken und Eindrücke zusammengefasst.  
Wie in einer Oase der Ruhe ist es hier,  
sodass man die Gefahren der riesigen Mülldeponie  
und das bunte Völkergemisch auf unserer Insel  
für einen Augenblick ganz einfach vergisst.*

*Nach dieser Rundfahrt muss ich aus tiefem Herzen gestehn:  
Wilhelmsburg, meine Insel, du hast zwar viele Probleme,  
aber du bist wunderschön.*

*Ingrid Willers – Ur-Elbinsulanerin*

Feben und Ksanet aus Eritrea haben Spaß im ehrenamtlichen Deutschunterricht von Michael Ulrich  
Foto@Angela Bockelmann



# Deutsch für Anfänger

*Niemand feiert mehr Weihnachten in Syrien!*

**„Unser Redakteur Michael Ulrich berichtet aus seinem ehrenamtlichen Deutschkurs in der vom Roten Kreuz betriebenen Flüchtlingsunterkunft in der ehemaligen Schule am Karl-Arnold-Ring in Kirchdorf-Süd.“**

Abed und Marryam (Namen geändert), die beiden Aramäer (syrisch-orthodoxe Christen), strahlen mich zum ersten Mal richtig an: „.... wird Ihnen der Status eines Asylberechtigten zuerkannt ...“ heißt es in den Bescheiden, die ihnen gerade ausgehändigt worden waren, in echtem Amtsdeutsch. Sie haben es geschafft! Heraus aus dem mörderischen Aleppo, bei Nacht über die türkische Grenze, am Ende der Odyssee

in die Erstaufnahme-Einrichtung am Karl-Arnold-Ring. Hier in der vom Roten Kreuz betriebenen Unterkunft in der ehemaligen Schule herrscht eine ausgesprochen friedliche Stimmung. Die Jungen spielen Fußball auf dem Schulhof, die Frauen und Mädchen handarbeiten in der Aula. Im Sommer war ein gespendetes Badebassin aufgestellt. Sightseeingtoure durch die Metropole werden unternommen.

In meinem Deutschkurs zeigt sich, dass der syrische Professor und seine Frau eine große Chance haben, sich nicht nur gut in den deutschen Arbeitsmarkt zu integrieren, sondern eine Bereicherung unserer Gesellschaft zu werden. Andere Schüler mit mehr



Erklärungsbedarf werden unterstützt. Abed wischt unaufgefordert die Tafel ab und übersetzt mit seinen vorzüglichen Englischkenntnissen ins Arabische.

Diverse einheimische Aramäer (4000 in Hamburg) verteidigen immer noch Baschar al Assad, wie man auf Facebook nachlesen kann. Die neuen Flüchtlinge dieser Glaubensgemeinschaft – soeben den Fassbomben des Diktators entkommen – werden sie, laut Abed, das Gruseln lehren. Immer, wenn sie per Handy nicht zu ihren Eltern durchkommen, müssen sie befürchten, dass diese im Bombenschutz der einst so prächtigen historischen Stadt umgekommen sind.

„Das Schönste für uns ist zurzeit, dass wir dieses Jahr zum ersten Mal seit mehreren Jahren wieder Weihnachten feiern können. In Syrien feiert niemand mehr Weihnachten!“

**Hussien und Narra feiern als Jesiden aus dem Sindschar-Gebirge im Nord-Irak das neue Jahr nach jesidischem Kalender in der Osterzeit.** Dabei beten sie den blauen Pfau nicht an, was ihnen von den IS-Terroristen aber vorgeworfen wurde. Er ist lediglich ein Symbol im Rahmen ihrer heiligen Riten. Seinetwegen mussten so unglaublich viele Glaubens-

## Reha-Technik Kutschke

Stenzelring 39  
21107 Hamburg  
Tel. 040-7521955  
Fax 040-75666429



### DER Elektromobil-Fachhändler im Süden Hamburgs!

Machen Sie mit uns einen Termin zur Vorführung  
und Testfahrt verschiedener Elektromobile!

Denn Mobilität ist **Lebensqualität.**



**Sanitätshaus**  
AM INSELPARK



Neuenfelder Straße 31 · 21109 Hamburg  
Tel. 040-24436753 · Fax 040-24436755



Besuchen Sie unsere große Ausstellung von **Badezimmer- und Gehhilfen** in unserem Ladengeschäft

brüder, die nicht konvertieren wollten, sterben; und die Frauen und Mädchen wurden zu Tausenden verschleppt. Mir bleibt das Essen im Hals stecken bei ihren Schilderungen.

**Auch die beiden haben inzwischen ihre Anerkennung als Asylberechtigte bekommen und freuen sich auf ihr neues Leben in Hamburg.**

Ksanet und Gdey aus Eritrea sind ebenfalls Christinnen. Die beiden jungen Frauen sind der grausamen Willkür ihrer Tyrannen, die Menschen jeglichen Glaubens ermorden lassen, wie es ihnen gerade passt, allein entkommen.

Was sie auf der Flucht durch die Wüste, durch Libyen und über das Mittelmeer alles erlebt haben, und wie sie das überhaupt alles überleben konnten, wage ich sie gar nicht zu fragen.

Gdey musste ihren Ehemann zurücklassen, um den sie sich natürlich große Sorgen macht. Das wird ihre Freude am Weihnachtsfest, auf das sie sich hier in Deutschland, im tiefsten Frieden, eigentlich sehr freut, deutlich trüben.

Zu Weihnachten gibt es in Eritrea Weihnachtsbäume aus Plastik, echte sind dort unbekannt und Palmen eignen sich nicht. Das macht den Menschen nichts aus. Für die jungen Frauen war immer schön, dass es zu diesem Fest neue Kleider gab. Zur Kirche ging man in Weiß mit einem blauen Schal.

Sultan Bilaev (Name geändert) ist tschetschenischer Moslem, der nach Attacken auf seine Familie vor der Putin-hörigen Regionalregierung mit Frau und drei Söhnen geflohen ist. Er wurde im Gefängnis gefoltert. Sein Haus wurde zerstört. Mit Hilfe seines Bruders, der bei der Polizei war, konnte er fliehen. Der erste Satz, den mir dieser im Übrigen gutmütige Mann mit finsterner Miene auf Deutsch präsentiert, lautet:



Foto@Margit Völtz. www.pixelio.de

**Autotechnik Rodrigues**

Rotenhäuser Straße 5  
21109 Hamburg  
Tel: 040/7 52 61 87  
info@rodrigues.go1a.de  
www.rodrigues.go1a.de

**Wir machen,  
dass es fährt**

**www.go1a.com**





**„Putin – nicht gut!“** Harmlos formuliert ist dieser kurze Satz, noch geprägt von der Angst, wegen einer schärferen Kritik in der „Lubjanka“ (Geheimdienstgefängnis) einer russischen Provinzstadt zu verschwinden. Gerade deshalb bekomme ich in diesem Moment eine Gänsehaut.

Sultan feiert mit seiner Familie die Feste des Islam; den Ramadan haben sie bereits in der Flüchtlingsunterkunft begangen. Die Unterkunftsleitung des DRK hat sensibel Rücksicht darauf genommen, dass die erwachsenen Muslime erst nach Sonnenuntergang essen und trinken durften. Meine Schüler sind fast alle hoch motiviert. Neu angekommene Schüler werden unterstützt. Wer etwas Englisch kann, hilft mit, Vokabeln oder kurze Sätze in Farsi, Somali, Paschtun, Kurdisch, Afghanisch oder Arabisch zu übersetzen. Manche Männer, die schon seit sechs Monaten mit neun anderen Männern in einem Zimmer wohnen müssen, stöhnen allerdings inzwischen. Trotz evidenter unmenschlicher Verfolgung durch verbrecherische Regime dauert es so lange, bis ihnen jemand das eingangs zitierte Schreiben aushändigt.

**Abed und Marryam werden Weihnachten auf jeden Fall ihre Eltern in Aleppo anrufen. „Hoffentlich leben sie dann noch?!“**

Michael@WIP



## Tattoos & Piercings von der Insel Hamburgs!

Öffnungszeiten:

Mo. 13 – 18 Uhr  
Di. Ruhetag  
Mi.–Fr. 13 – 19 Uhr

One Tattoo Please  
Fährstraße 69  
21107 Hamburg

Tel. 040 69 2775 29 | [www.onetattooplease.com](http://www.onetattooplease.com)



# Freuher op de Veddde!

*Wiehnachten 1952:  
Ingo hett Namensdag*



An de Stell, wo op de Veddde de Stroot „Passierzettel“ mit so'n lütten Bogen in „Am Gleise“ wieder-lopen deit, harr de Footpatt de bredtste Stell. As Gören kunn wi dor goot spelen. Autos geev dat noch nich so veel un wenn mol een vörbi keem, denn steurte dat nich. Man kunn se freutidig heurn un se weern ok een moje Ünnerbrekung.

Gören geev dat genog; no'n Krieg harrn de Minschen, wat de Leev anlangt, 'n Barg notohollen. Fernsehers harrn de mindsten un de Pille weer noch nich erfunden. Also geev dat ook keen Pillenknick.

Wenn wi Kibbel-Kabbel, Meiersche Brüch, Football op een Tor or Pielversteken spelten, kämen jümmers tein bit oftein Jungs und Deerns tosomen. Dat güng nich sünnlich liesen af. Vandoog goht de

Lüüd ton Afkaten, wenn jem dat to luud is. In de Tiet weern de Öllern glücklich, wenn de Gören gesund weern un buten spelten. Man, af un an geev dat denn doch mol Striet. De velen Veddeler, de as Hobenarbeiders un Warftgrandis arbeiten däen, gungen jo ook op Schicht un bruken denn ok mol dagsöver jemmer Sloop, weil dat se op Nacht wedder ruut möten. Un denn geev dat dor ook son paar Spökenkiekers, de meenten, se harren mitkregen, dat in dat Huus, wo de Kinners veel vör de Döör spelten, bald een Minschen to Schannen or gor to Dood komen kunn.

So keem no dat Sankt-Florians-Prinzip af un an de Anweisung, wi sullen man annerswo spelen. Dat däen wi unger, denn an de annern Stellen weer de Footpatt nich breed noog un keem dichter an de Bohn ran. Un in dat Huus „Am Geleise 5“ weer in Krieg een Bomb rinjoogt, harr dat Treppenhuis in Dutt smeten un dor muchen wi nich gern spelen. Dat weer uns grulig.

Neue Kurse für die Insel!

[vhs-hamburg.de/  
wilhelmsburg](http://vhs-hamburg.de/wilhelmsburg)

Tel. 040-427310598



**HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE**  
REGION MITTE/EIMSBÜTTEL

Kultur und Kreativität | Multimedia und Fotografie | Web und EDV |  
Kompetenzen für den Beruf | Gesellschaft und Politik | Grundbildung |  
Sprachen | Gesundheit und Fitness | Essen und Trinken | Deutsch |

Nr. 5 weer dat letzte Huus, denn keem de Fuhrpark vun Louis Giercke. Blangen de Opfohrt to denn Bedrief an Meckelsborgswech stunn een lütje man good tiefundottig Quadratmeter grote Holtbood, so een Dr. Robert Ley-Huus mit Pultdack. Dorin hett mien Schoolfründ Ingo mit sien Öllern leevt. Ingos Vadder weer Fohrer bi Giercke, keem veel öber Land und so harrn se jümmers wat op'n Disch optodregen un to bieten. Un Ingos Modder, Tant Lenchen, kunn fix backen. Ehre Spezialität weer Streuselkoken mit Kosflocken. Mi kunn se good lieden, denn – wat een Tofall – wie harrn beid an sülbigen Dag Namensdag.

1952 gung uns dat tohuus bannig klöterig. Mien Modder har bi de Hochbohn een groot Malöör hat, se is Schaffnerin west un son dösigem Tommi – Suldoot hett nich oppasst un eer Batteriesäure an de Been schütt. De Hochbohn hett er fortsens rutsmeten. So sporten se dat Krankengeld un Lüüd geev dat jo noog, de Arbeit söcht hebbt.

Mien Fründ Ingo harr Wiehnachen Gebortsdag un ik weer to Koffi un Koken inlood. Man mien Modder schüttkopp un säe, wi hebbt keen Geld un ohne een Geschenk an Ingo kannst du dor ne hen. Wat süllt de vun uns denken? Man un ik harr so'n Jieper. Wat hebb ik dibbert un an denn Koken vun Tant Lenchen dacht. Ik kunn mi in miene Gedanken gornich loosrieten vun den Smackkroom. No een lange Tiet harr ik mien Modder week un se harr noog vun miene Dibberree. Letzend geev se mi soss Groschen un dormit schull ik bi denn Kattunrieter Conze an Sieliek för Ingo Strümp köpen. Nu harr ik dat bannig hild un keem in Draff. Een halve Stünn loter seet ik all bi Ingo an Disch. Denn Barg Koken, denn ik mi dor to Lief feurt heff, weer wisslich mehr wert, as de soss Groschen för de Strümp. Ik war düssen Nomeddag mien Leevdag nich vergeten. Doch dat hett noch'n annern Grund: Op mien Heimweg funn ik een richtigen Blau-

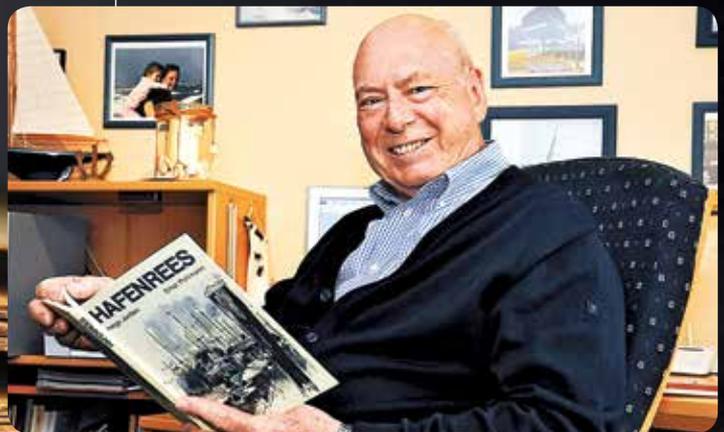
en, een 10-Mark-Schien, in Snee. Mit tein Mark muss mien Modder uns een gode Woch öber Woter hollen; för tein Mark netto hett een Arbeiter de hele Woch wuracken musst. Ober wi weern keen Arbeiters, wie harrn nix op de Noht. Mien Modder weer scheid worrn un weer krank un harr keene Anstellung.

Mannomann, wat flöög ik de Stroot hendool un suus no Huus, geev mien Modder den „Blauen“ un nehm eer in miene lütten Arms. Ik seh ehr Strohlen noch hüüt vör mi, denn nu harrn wi öber de Wiehnachtiet keen Sorgen mehr. Mit den Gedanken, dat een anner Minsch nu villicht in de Brenne keem, hebbt wi uns nich lang ophollen. Modder schrief stantepee 'n Zettel un ik pees dormit no Krämer Brandt. Een Vedelpund gode Bodder, veer Rundstücken, n´ Knust Lebberwost, een Kanten Kees un een lüttje Tüüt mit echten Bohnenkoffie bröcht ik no Huus.

Un, ob du dat gleuvst or nich, för de Brötchen weer noch Platz in mienen Buuk. An Tante Lenchen mutt ik noch so männichmol denken. Is dat nu allwedder 'n Tofall, dat se un Unkel Ernst mit ehr Graffsteed Siet an Siet mit miene Swiegeröllern liggt? Wenn in Freujohr de Graffstellen opkloort un de Steen vun dat greune Moos befreet ward, denn schüer ik jümmers ook denn Steen von Tante Lenchen, snack een kotte Reeg mit ehr un bedank mi nochmol för denn Streuselkoken, de mi vör sosstig Johnn jümmers so goot smeckt hett.

**Inselnostalgie auf Plattdütsch – Vielen Dank an den Autoren Heinz Tiekötter!**

Kontakt: [heinz.tiekötter@arcor.de](mailto:heinz.tiekötter@arcor.de)



# Termine, Termine!

## Veranstaltungen im WIP-Land

Ausgewählte Veranstaltungen des aktuellen Erscheinungs-Zeitraums: Mitte November bis zum nächsten WIP Mitte Februar 2016.

### Bildungszentrum Tor zur Welt

Krieterstraße 2d  
[www.tor-welt.schulhomepages.hamburg.de](http://www.tor-welt.schulhomepages.hamburg.de)

#### „Weltkino“ Das Mädchen Wadja

26.11.15, 19.30 Uhr

Veranstaltet von Insel-Lichtspiele e.V. in der Aula des TZW, Einlass 19 Uhr, Eintritt: 5 €/ermäßigt 3 €

#### Vererbte Kriegserfahrungen – was lebt in Kindern und Enkeln weiter ?

Freitag, 5.12.15, 19.30 Uhr

Ein Vortrag von Dr. med. Anna Staufenbiel-Wandschneider, Ärztin und Psychotherapeutin.

Musikalische Begleitung: Frank Meiller (Saxophon) Jazz & Klassik. Im Inselcafé des TZW.

#### „Auf eigene FAUST oder: Kasper spielt Goethe“

13.02.16, 19.30 Uhr

Das Figurentheater Ambrella ist Heike Klockmeier: Im Theater am Strom, Eintritt: 10 €

### MUSEUM ELBINSEL WILHELMSBURG e.V.

Kirchdorfer Straße 163  
Tel.: 040-31182928  
[www.museum-wilhelmsburg.de](http://www.museum-wilhelmsburg.de)

#### Antikmarkt

Sonntag, 8.02.16, 10 – 17 Uhr  
Kunsth Handwerk vom Feinsten!  
Das Café Eléonore verwöhnt dazu!

#### Kapverden – Afrikanische Perlen im Atlantik

Sonntag, 15.02.16, 16 Uhr  
Lesung und Bilderschau:  
Reiseschriftsteller Joachim Frank stellt sein neues Buch vor, Eintritt 5 €

### Schule auf der Veddel

Slomanstieg 1 – 3  
Tel.: 040-7807850  
[www.schule-auf-der-veddel.hamburg.de](http://www.schule-auf-der-veddel.hamburg.de)

#### Zirkus Willibald

Mittwoch, 16.12. 15. Die Uhrzeit stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.  
Unter dem Motto ZIRKUS MACHT STARK präsentiert die Zirkus-Willibald-Gruppe von der Veddel Kunststücke und kleine Zirkusszenen in der Aula.



SCHULE AUF DER VEDDEL

Städtische  
Grundschule  
Santagschule



## Immanuel-Kirche Veddel

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hamburg-Veddel  
Wilhelmsburger Straße 73 · Tel.: 040-786422  
[www.kirche-veddel.de](http://www.kirche-veddel.de)

### Veddeler Abendbrot

Jeden Dienstag 18 Uhr  
Plus jeden 1., 3. und 5. Dienstag im Monat mit  
Rechtsberatung (RB).

### Kinoclub

Jeden Freitag 21 Uhr  
In der Kirche oder im Gemeindesaal –  
Für die Filmtitel bitte auf die Aushänge achten

### Burkina-Faso-Nacht

21.11.15, 18 Uhr  
Musik, Tanz, Essen und Kleidung aus Burkina Faso  
Café Nova – Immanuel Gemeinde

### Veddeler Musik-Kirche

28.11.15, 20 Uhr  
Das Programm gibt es in Kürze online:  
[www.kirche-veddel.de](http://www.kirche-veddel.de)

### Lesung: Maneater McLane

13.12.15, 20 Uhr  
Lesung mit Thorsten Schneider und  
Hagen Van de Viven: Bezahl ihn pro Kopf, sonst holt  
er sich deinen! Lesepformance mit Live-Musik.

## Freizeithaus Kirchdorf-Süd

Trägerverein Quartier e.V.  
Stübenhofer Weg 11 · Tel.: 040-7507353  
[www.freizeithaus-kirchdorf.de](http://www.freizeithaus-kirchdorf.de)

### Regenbogenfisch

Montag, 14.12.15, um 9.30 und 11 Uhr  
Birgit Neemann – Mobiles Figurentheater Bremen  
Eintritt 4 €, für Kinder ab 3 Jahren,  
Dauer: 45 Minuten.

## Bürgerhaus Wilhelmsburg

Mengestr. 20 · Tel.: 040-7520170  
[www.buewi.de](http://www.buewi.de)

### Zentraler Lesetag „Die Insel liest“

16.11.15, 09.30 Uhr  
12. Wilhelmsburger Lesewoche, organisiert vom  
Forum Bildung Wilhelmsburg.  
Mit prominenten Gästen und Vorlesern,  
dem traditionellen Lesewettbewerb der 4-  
Klässler und Preisverleihung „Preuschhof-Preis  
für Kinderliteratur 2015“

### Zirkus Willibald

30.11.15, 13.30 – 15 Uhr  
Unter dem Motto ZIRKUS MACHT STARK.  
Drei Gruppen von Kindern aus dem Bürgerhaus,  
dem Haus der Jugend Wilhelmsburg und der  
Honigfabrik Kunststücke und kleine Zirkusszenen.  
Danach: Mitmachprogramm.  
Eintritt: Kind 1 €, Gruppe 20 €  
(Gruppen voranmelden!)

### zwölf.orte / Klassik in deinem Kiez

1. – 12.12.15, 17 Uhr  
Ein Abend mit der jungen Cellistin und TONALI  
Preisträgerin Nadja Reich, organisiert von der  
Nelson-Mandela-Schule – in Kooperation mit 12  
Hamburger Stadtteilkulturzentren. Eintritt 5 €

### Jazzfrühschoppen: REVIVAL JAZZBAND

13.12.15, 11 Uhr  
Dixieland- und Oldtime-Jazz aus Hamburg!  
Eintritt: 8 €; 1 Fassbier, Prosecco oder Softgetränk  
frei – spendiert die KOCHBURG! Mit Unterstützung  
des Fördervereins Bürgerhaus Wilhelmsburg e.V.

### Elfi-Babykonzerte: Elbphilharmonie Kompass

15.12.15, 15.30 Uhr  
Mit dem Ensemble Resonanz – Egal ob krabbeln,  
kuscheln, schaukeln oder schlafen – alles erlaubt.  
Veranstalter. Eintritt: 5 €



MUSEUM ELBINSEL WILHELMSBURG e.V.



Stiftung Bürgerhaus Wilhelmsburg  
elbische elbgerichte einrichtungen

## Bücherhalle Kirchdorf

Wilhelm-Strauß-Weg 2b  
www.buecherhallen.de/kirchdorf

### Vorlesezeit für Kinder mit Ehrenamtlichen der Lesewelt Hamburg e.V.

Jeden Dienstag von 16 – 17 Uhr  
In bunten Bilderbüchern spazieren gehen, spannende Geschichten hören, Spaß in der Gruppe haben, zuhören, fragen, erzählen ...  
Teilnahme kostenlos. Für Kinder von 4 – 10 Jahren.

### Weihnachten nach Maß

von Birdie Black; Rosalind Beardshaw  
Freitag, 4.12.15, 16 – 17 Uhr  
Erst wird eine Geschichte gezeigt, anschließend gebastelt. Für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt frei.  
„Genau richtig!“, jubelt der König, als er einen herrlichen roten Stoffballen kauft, um daraus einen Umhang für seine geliebte Tochter schneiden zu lassen ...

## Bücherhalle Wilhelmsburg

Vogelhüttendeich 45 · Tel.: 040-757268  
www.buecherhallen.de/wilhelmsburg

### Bilderbuchkino „Dornröschen“

Freitag, 20.11.15, 10.30 – 11.00 Uhr  
Hundert Jahre schläft Dornröschen mit ihrem Hofstaat hinter der Dornenhecke, bis ein mutiger Königssohn die Hecke durchdringt und sie mit einem Kuss wieder aufweckt.  
Ab 4 Jahre, Eintritt frei, Gruppen anmelden.

### Bilderbuchkino „Der Froschkönig“

Freitag, 27.11.15, 10.30 – 11.00 Uhr  
In den alten Zeiten, wo das Wünschen noch geholfen hat, lebte ein König ... Jahre, Eintritt frei, Gruppen bitte anmelden.

## Windmühle Johanna

Wilhelmsburger Windmühlenverein e.V.  
Kirchdorfer Straße 148b · Tel.: 040-7543845  
www.windmuehle-johanna.de

### Mühlencafé

Jeden 1. Sonntag im Monat  
Leckere, selbst gemachte Kuchen.  
Windmühle und Backhaus sind geöffnet!

## Kirchdorfer Eigenheimer e.V.

Brackstraße 43 · Tel.: 040-7544582  
www.vke-wilhelmsburg.de

### Lichterfest

29.11.15, 16 Uhr  
Laternenlauf mit dem Spielmannszug Hinschenfelde und der Deichwacht. Danach: Kinderpunsch, Glühwein & Co ...

## Atelierhaus23

Am Veringhof 23a · Tel.: 040-33396669  
www.atelierhaus23.de

### 19.11.15, 20 Uhr

Konzert: The Gate (New York), Free Jazz, Ambient Noise, Metal, thegateofctulhu.com

### 26.11.15, 21 Uhr

Konzert: Martin Tact / Niklas Adam / Eirik Blekesaune (Oslo), Improvisierte Musik, www.kampnagel.de/de/programm/bridge-over-mud

### 27.11.15, 19.30 Uhr

Konzert: Sawada / Shizuku Aosaki (Tokio / Berlin), KOMOREBI, durch Natur inspirierte Musik. www.shizuku-aosaki.com, www.snaredrumsolo.com

**Eintritt: Spende**

## Kapelle Mengepark

Kapelle im igs-Park  
Mengestraße 7  
Zuwegung: Georg-Wilhelm-Straße

### Kapellenmusik 2015: Musik & Geselligkeit

Eintritt frei – Spenden willkommen!

Das Bezirksamt Hamburg-Mitte – Inselepark Wilhelmsburg unterstützt die Veranstaltung des Vereins Stadtkultur Hafen e.V. und die weiteren Mitwirkenden. Der Erlös kommt Projekten für und mit Flüchtlingen zugute.

#### Sonntag, 15.11.15:

Grünkohlessen & feine Vinylscheiben 15 Uhr  
Filmabend 18 Uhr

#### Mittwoch, 18.11.15, 18 Uhr:

Tristan von Neumann – Informativer Streifzug durch 1000 Jahre Klassik

#### Donnerstag, 19.11.15, 18 Uhr:

Sketch Corner

#### Freitag, 20.11.15, 18 Uhr:

Hafensaue goes Kapelle Live-Acts & DJs ...

#### Samstag 21.11.15, 20 Uhr:

Live-Jazz mit Habitus Trio, Jojo Defek Quartett ...

#### Sonntag, 22.11.15, ab 15 Uhr:

Zum Abschied Musik & Film

### Und wenn ich geh, dann gib mich frei

23.01.16, 19.30 Uhr

Gedanken & Gesänge: Tribute to Udo Jürgens.

Verbeugung vor einem großen Künstler von Igor Zeller, Kantor an der Christianskirche Ottensen und Udo-Jürgens-Fan.

Eintritt: 15 € Programm ist online einzusehen.

## Schützenverein Moorwerder v.1951

Bauernstegel 5  
[www.schuetzenverein-moorwerder.de](http://www.schuetzenverein-moorwerder.de)

### Faschingspartys für Groß & Klein

Samstag, 13.02.16, 20 Uhr & Sonntag, 14.02.16, 15 – 18 Uhr

Der Kostümspaß für Erwachsene am Samstag: Wer bis 20.30 Uhr maskiert erscheint, spart den Eintritt von 8 €. Sonntag: Kinderprogramm, Waffeln, Kaffee und Kuchen. Kinder: Eintritt frei, Erwachsene 4 €.

## Wilhelmsburger Zinnwerke

Am Veringhof 7 · Tel.: 040-87096501  
[www.zinnwerke.de](http://www.zinnwerke.de)

### FlohZinn

Jeden 1. Sonntag im Monat 10 Uhr  
In den Hallen und auf dem Platz der Wilhelmsburger Zinnwerke, laufender Meter/5 € zugunsten der Wilhelmsburger Tafel.  
Anmeldungen: [flohmarkt@zinnwerke.de](mailto:flohmarkt@zinnwerke.de)

## Honigfabrik

Industriestr. 125 – 131 · Tel.: 040-4210390  
[www.honigfabrik.de](http://www.honigfabrik.de)

**21.11.** FEINRIPP – RockKlassiker

**27.11.** Berlin Boom Orchestra + Reggaedemmi – ReggaeHipHopDub

**04. – 06.12.** Grande Balfolkfestival

**04. – 06.12.** Manouche – ElectroHouseBalkan/Slo



Verein Kirchdorfer Eigenheimer e.V.

Seit 1935



**Platz & Spiel**



# Wo gibt es was und wie viel?

*Der große Spielplatzcheck in Wilhelmsburg – Teil 2*

Weiter geht der spielerische Test aller Spielplätze in Wilhelmsburg. Hier kommt Teil 2 von uns – den WJR's – der Wilhelmburger Juniorreporter vom ReBBZ. Jeweils sechs von uns Schülern im Alter von 9 – 11 Jahren haben die Spiel- und Spätauglichkeit getestet.

W JR@WIP



## Spielplatz am Bunker Schulnotensystem 1 bis 6

Lage	3
Erreichbarkeit	2
Sauberkeit	2
Größe	1
Ausstattung	1
Bekanntheit	2
<b>Gesamt</b>	<b>2</b>

Pluspunkte, die angrenzende Skateranlage des HDJ, Groß-Rutsche  
Minuspunkte, in die Reifenschaukel passen keine größeren Kinder, leider keine Toiletten, die Seilbahn ist zu schnell, kleine Drehscheiben stören und sind unnütz

**Spielplatz Modelli**  
Schulnotensystem 1 bis 6

Lage	3
Erreichbarkeit	2
Sauberkeit	3
Größe	2
Ausstattung	2
Bekanntheit	2
<b>Gesamt</b>	<b>2</b>

Ein schöner Spielplatz für alle Altersklassen. Sauberkeit war an diesem Tag mittelmäßig.



Fotos@W IF Wilhelmsburger Insel-Fotografen



Warum in Groß-Sand bewerben?

weil Teams wie diese ...

... ein echter Glücksgriff sind!



Kleines Krankenhaus sucht großartige Menschen – in vielfältigen Bereichen. Ist Ihr Wunscharbeitsplatz dabei? Wir freuen uns auf Sie!

[www.gross-sand.de/stellenmarkt](http://www.gross-sand.de/stellenmarkt)



# Weihnachten und ich ...

*WJR- Wilhelmsburger Junior-Reporter*

Wilhelmsburger



Junior Reporter

**Die Junior-Reporter vom ReBBZ, der ehemaligen Sprachheilschule berichten uns, wie sie Weihnachten verbringen.**

**Wenn Weihnachten ist, gibt es bei uns ein Weihnachtsfrühstück.** Alles ist schön gemacht und geschmückt. Kerzen sind angezündet und es gibt selbst gemachtes Brot und Kekse.

Um 15.00 Uhr gehen wir alle zur Bonifatiuskirche. Danach schauen wir alle zusammen fern und irgendwann gehen wir dann auch schlafen.

Am zweiten Tag gibt es bei uns die Geschenke. Die ganze Familie kommt dann zusammen und wir backen Pfannkuchen mit meiner Oma. Wir spielen und schauen einen Film. Das schönste an Weihnachten sind die Geschenke und die Familie.

Ange

**Weihnachten fahre ich mit meiner Schwester zu meiner Oma, um dort den Heiligabend zu verbringen.** Wir sind den ganzen Tag aufgeregt und freuen uns auf den Abend, denn dann gibt es die Geschenke. Bevor es die gibt, wird richtig gegessen, danach gehen wir in die Kirche und anschließend gibt es die Bescherung. Am ersten Weihnachtstag kommt die ganze Familie zusammen und feiert gemeinsam. Manchmal studieren wir auch eine Geschichte ein, die wir dann der Familie vorführen.

Luis



Fotos@W JR Wilhelmsburger Junior-Reporter



**Ich als Moslem feiere nicht das Weihnachtsfest.** Was ich aber toll finde zur Weihnachtszeit, sind Schokoladen-Weihnachtsmänner, Adventskalender und dass überall bunte Lichter in den Fenstern sind. Mirhan

**Weihnachten beginnt bei uns ganz ruhig.** Wir besorgen meist noch Kleinigkeiten, die wir über die Festtage brauchen. Der Baum wird geschmückt und wir spielen alle zusammen. Wenn das Wetter nicht so schlecht ist, machen wir am Nachmittag noch einen Spaziergang. Danach heißt es, auf die Bescherung warten. Wir gehen nicht in die Kirche. Wir dürfen erst in das Wohnzimmer, wenn das Glöckchen klingt, das war schon bei meiner Mama so, als sie klein war. Dann werden die Geschenke ausgepackt. Am ersten Weihnachtstag gibt es bei uns ein Weihnachtsfrühstück. Weihnachten ist eine schöne Zeit. Julius



## Lackierideen der Zukunft

Über 100 Jahre Innovationsfreude haben uns zu einem weltweit führenden Hersteller hochwertiger Lacksysteme für die industrielle Serienfertigung gemacht. Als Komplettanbieter unterstützen wir Sie, wenn es um die speziellen Anforderungen und Beständigkeiten von Beschichtungssystemen geht.

Mehr dazu unter [www.mankiewicz.com](http://www.mankiewicz.com)



**MANKIEWICZ**  
Lackierideen der Zukunft



## Lieber guter Weihnachtsmann ...

Hallo, ihr Insulaner, Weihnachten steht vor der Tür und passend zu dem Thema geht es diesmal um meine Wunschliste zu Weihnachten für unsere schöne Insel Wilhelmsburg ...



Lieber guter Weihnachtsmann,

es kommen immer mehr Flüchtlinge nach Wilhelmsburg also bitte ich dich, lass sie den Winter in Wilhelmsburg gut überstehen. Ich wünsche mir für alle Insulaner, dass sie ein schönes Weihnachten haben ohne Streit oder Stress. Außerdem soll jeder Wilhelmsburger schöne und nützliche Geschenke erhalten. Wilhelmsburg wird immer grauer und voller, also möchte ich dich drum bitten, dass in Wilhelmsburg nicht mehr so viel gebaut wird und dass es mehr Natur in Wilhelmsburg gibt. Es wär auch echt cool, wenn es in Wilhelmsburg ein schönes Schwimmbad geben würde mit einer großen Rutsche oder einen kleinen Freizeitpark mit einer Achterbahn, Auto Scooter. Doch mein letzter Wunsch ist, dass alle Menschen auf der Welt ein schönes Weihnachtsfest haben und niemand hungern oder frieren muss.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Eure Sandrine Marie Colln,  
WJP Junior Redakteurin

**Firma Yasmin Gödecken**



**LOTTO** mein Tipp!

**Yasmin Gödecken**  
Trettaustr. 13 · 21107 Hamburg  
Tel. 040-7534776  
Fax 040-75669870

**Tabak, Zeitungen, Illustrierte**  
**Getränke, Druckerpatronen**  
**Prepaid-Karten (Gutscheine)**

**Unser Bäcker heißt Becker!**

Brötchen, Brot, Kuchen,  
Torten, Buffet und Catering  
Kaffee to go



DHL: Verkaufspunkt  
DHL: Paketshop



# Eine Kirche, die keine Kirche ist

## *Die Veddeler Immanuelkirche in der heutigen Zeit*

**Das Jahr 2014 war sehr ereignisreich für die Veddel und deren Bewohner.** Das Pastorat der Immanuelkirche wurde aufgelöst und in eine Diakonie umgewandelt. Im Oktober 2014 fand die Aktion „New Hamburg“ statt, die vom Hamburger Schauspielhaus unternommen war. Die „Macher“ dieser Aktion um Björn Bicker herum (aus dem Münchner Raum stammend)

hatten ein umfangreiches Programm auf die Beine gestellt, welches Theater, Musik, Film, Sport, Festivitäten, interreligiöse Beiträge und vieles mehr bot. Nicht zu vergessen die mehr als 1-jährige Vorbereitungszeit mit Künstlern und Veddeler Anwohnern. Jetzt nach einem Jahr finde ich es interessant, einmal nachzuhaken, wie sich die ganzen Aktionen „nachhaltig“ auf die Veddel und ihre Bewohner ausgewirkt haben. **Da fiel mir keine passendere Person als Gesprächspartnerin ein als Uschi Hoffmann, der neuen Diakonin des Veddeler Kirchenkreises.**



## Lernen Sie uns kennen! Das Leonardo Hotel Hamburg-Stillhorn



Lassen Sie sich von kulinarischen Kreationen im umfangreich renovierten 4-Sterne Leonardo Hotel Hamburg-Stillhorn überraschen. Egal ob **Festlichkeit** oder **Brunch**, wir bieten eine große Auswahl an Köstlichkeiten. Auch unsere zwei Sommerterrassen laden zum Genießen des schönen Wetters ein.

150 Zimmer • Restaurant • 2 Bars  
11 flexible Veranstaltungsräume für bis zu 200 Personen

**Kontakt für Veranstaltungen und Brunchanfrage:**  
T: +49 (0)40 750 15 550 | E: [bankett.stillhorn@leonardo-hotels.com](mailto:bankett.stillhorn@leonardo-hotels.com)

**Tischreservierung im Restaurant:**  
Leonardo Hotel Hamburg-Stillhorn  
Stillhorer Weg 40 | 21109 Hamburg  
T: +49 (0)40 750 15 430

[www.leonardo-hotels.com](http://www.leonardo-hotels.com)

*Es war einmal ...*

## *Die Geschichte der Immanuelkirche*

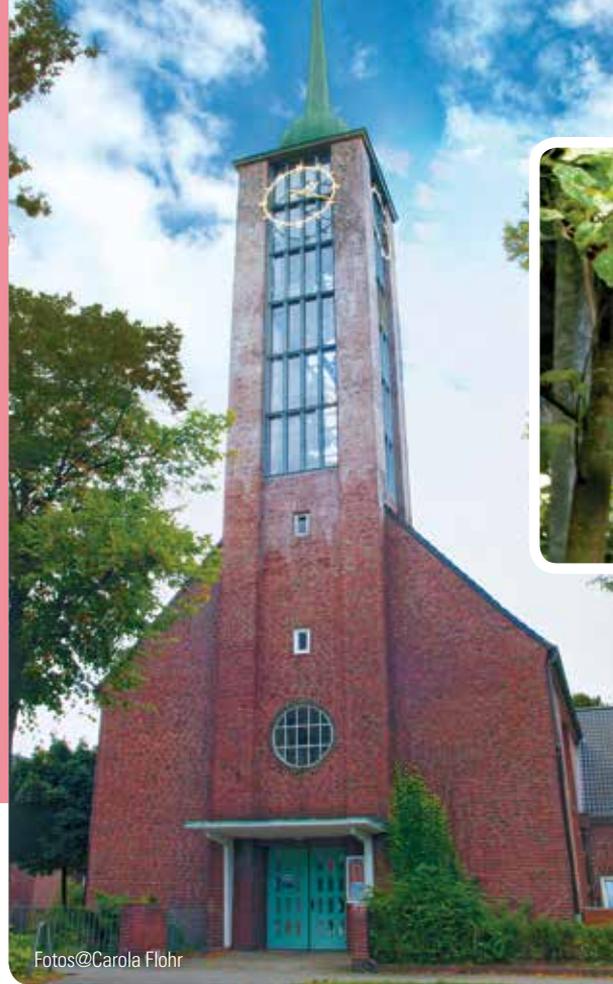
Die Veddeler Immanuelkirche wurde 1905 fertig gestellt und eingeweiht mit Paul Ebert als ersten Pastor. Finanzielle Grundlage war die Aufhebung des Steinwerder Kirchenfonds. Das Kirchenprojekt war gestoppt worden durch die Planung der Speicherstadt auf dem Großen Grasbrook in den 1880er-Jahren. Die dortigen Werften sollten nach Steinwerder verlegt werden. So wurden die Wohngebäude auf Steinwerder abgerissen und die Bevölkerung auf die Veddel umgesiedelt. Dieses war der Grundstein für den Bau der Immanuelkirche. Nun musste man nicht mehr den weiten Weg zum Gottesdienst nach Rothenburgsort antreten.

Im 2. Weltkrieg war auch die Veddel über 90 % zerstört. Die alte Immanuelkirche lag 10 Jahre in Schutt und Asche. Bis zur Einweihung der neuen Kirche nutzte die Gemeinde die Kirche bei den Aussiedlerhallen.

**Wie das so ist, wenn man keine Ahnung hat, trete ich voll ins Fettnäpfchen, als ich ihr gegenüber am Anfang unseres Interviews meine:**

„Für mich war eine Diakonin bisher immer eine betagte Dame in Schwarz/Weiß und nach Möglichkeit mit einem Häubchen auf dem Kopf. Bei dir, Uschi, ist alles ganz anders. Du bist eine moderne junge Frau und bist mit den Veddelern, und nicht nur mit denen, per Du“.

Na, da wurde ich erst einmal eines Besseren belehrt; dass nämlich der Diakon (und seit ca. 1970 auch die Diakonin) üblicherweise die Verbindung zwischen Seelsorge (Pastor) und sozialer Tätigkeit (Armenhilfe, Krankenpflege usw.) ist. Die Diakonissinen (man kann sie als evangelische Nonnen betrachten) sind sog. Verbandsschwestern, die in Schwesterngemeinschaften leben, ihre Tracht tragen und nicht verheiratet sein dürfen. Der Diakon bzw. die Diakonin tragen natürlich keine Tracht und es ist üblich, dass sie verheiratet sind. Und das Pastorat sei nicht aufgegeben worden, um die kostspielige Kirche loszuwerden. Das Pastorat mit dem letzten Pastor Ulfert Sterz bestand nur aus einer halben Pastorenstelle (mangels Schäfflein) und erscheint jetzt in den Büchern der Nordelbischen Kirche nur als Viertel-Stelle. Das Pastorat sei jetzt eine freie Wohnung für die Diakonin.



Fotos@Carola Flohr

Die seelsorgerische Aufgabe der Viertel-Stelle übernimmt daher die Rothenburgsorter Pastorin Cornelia Blum von der St.-Thomas-Kirche.

Und somit schließt sich seelsorgerisch der Kreis: Mussten die Veddeler vor dem Bau der alten Immanuelkirche zum Gottesdienst nach Rothenburgsort gehen (also vor 1905), so ist heute wieder die Kirche in Rothenburgsort für die Veddeler Seelsorge zuständig.

Auf meine Frage, ob die Aktionen und Veranstaltungen um die Veddeler Kirche herum an Deutlichkeiten seit letztem Jahr zugenommen haben, meint Uschi Hoffmann, dass es zwar die Kleiderkammer, die Tafel, das Erzählkaffee und die Grundversorgung für die Gemeinde schon gab, dass aber die geöffneten Angebote kultureller Veranstaltungen jetzt natürlich groß seien, was nicht ganz gewöhnlich sei für eine Diakonie. Beim Durchzählen der Aktionen, die ich auf dem Flyer „Kirche auf der Veddel“ entdeckte, komme ich auf 16 unterschiedliche Veranstaltungen. Ich hatte die Im-



manuelkirche nach langer Zeit im September 2014 wiedergesehen, nachdem ich von der Aktion „New Hamburg“ erfahren hatte. Der Anblick war schon ein wenig befremdend durch die Tatsache, dass das Kirchengestühl entfernt und statt des üblichen Steinfußbodens der Raum mit Teppichware ausgelegt war. Handwerker des Hamburger Schauspielhauses waren damit beschäftigt, eine überdimensional große Kron-

leuchter-mäßige Deckenbeleuchtung zu installieren, Wände wurden vertäfelt und Lautsprecher installiert. Begehbare Boxen zum Theater-Spielen wurden aufgestellt, Sitz-Würfel und Hirschgeweihe auf dem Boden drapiert.

Für mich war klar: Die Immanuel-Kirche ist entweiht worden, um die zukünftigen „New-Hamburg“-Aktionen durchführen zu können.

Auch hier musste mir Uschi Hoffman widersprechen: **„Die Immanuelkirche ist nach wie vor ein Gotteshaus, in dem Gottesdienste abgehalten werden; nur dass diese nicht die Fülle aufweisen wie normale Gotteshäuser.“**

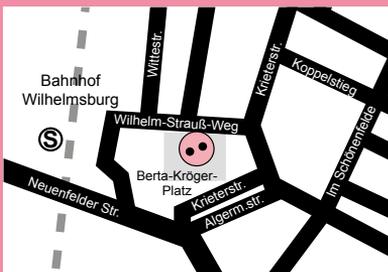
Bereits Ulfert Sterz, letzter Pastor (zur Anstellung) war überzeugt, dass eine Diakonie (mit Schwerpunkt soziale Aufgaben) besser zur Veddel passe. Außerdem habe ich es begrüßt, als es hieß: Die Kirchenbänke werden entfernt. So lassen sich doch viel besser die ganzen Aktivitäten in der Immanuelkirche realisieren ohne störendes festes Gestühl. Ist Gottesdienst angesagt, können Personenanzahl-mäßig die Einzel-Stühle genutzt werden und wenn es sinnvoll erscheint auch in Kreisform.“



 **Schweinske**<sup>®</sup>  
macht glücklich ...

**Morgens, mittags & abends  
sind wir für Sie da!**

Wir erwarten Sie mit tollen Frühstücksangeboten, preiswertem Mittagstisch und vielen köstlichen Speisen und Getränken à la carte.



**SCHWEINSKE WILHELMSBURG**  
Krieterstraße 18 · 21109 Hamburg  
Tel. 040-23 93 69 65  
[www.schweinske.de](http://www.schweinske.de)

**Öffnungszeiten:**

Mo. - So. von 8.00 bis 00.00 Uhr  
Frühstück 8.00 bis 15.00 Uhr  
Warme Küche 11.00 bis 23.30 Uhr

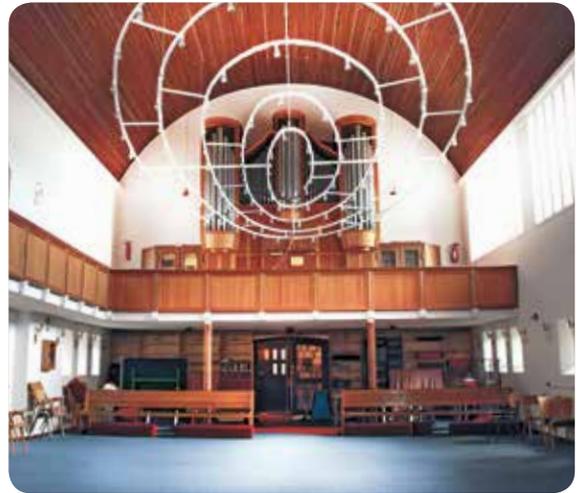
**WIP: Wenn man sich euren Flyer „Kirche auf der Veddel“ anschaut, ist man überrascht, was neben dem Kirchlichem alles an Kulturellem, Sozialem, Kulinarischem, Musischem, Spielerischem und Tänzerischem angeboten wird. Wieviel Festangestellte bzw. Freiwillige schaffen an der Durchführung dieser ganzen Aktivitäten?**

*Uschi Hoffmann:* Fest angestellt neben meiner Person sind nur 3 Personen, die aber nicht Vollzeitkräfte sind. Es gibt darüber hinaus aber eine ganze Menge ehrenamtliche Helfer, ohne die es gar nicht funktionieren würde. Einige von ihnen arbeiten ganz autark, d. h., ich rede ihnen nicht in ihr Konzept rein, sondern sehe mich nur als Beobachter. Und bisher klappt alles prima.

**WIP: In eurem neuesten Flyer schreibst Du „... im Juni hatten wir ein schönes Wochenende „NEW HAMBURG – ES GEHT WEITER“. Von den Aktionen, die heute in der Immanuelkirche angeboten werden, welche hatten schon vor „New Hamburg“ Bestand und welche sind aufgrund von „New Hamburg“ dazugekommen?**

*Uschi Hoffmann:* Also, wir hatten schon vor „New Hamburg“ eine Menge Aktionen angestoßen, aber unser „Cafe Nova“ im Gemeindesaal ist erst durch „New Hamburg“ realisiert worden. Das „New Hamburg Committe“, bestehend aus Veddelern, Künstlern und Musikern, die letztes Jahr schon dabei waren, und die setzen nun einige Aktionen fort.

**WIP: Nun zu etwas Brandaktuellem: Unter der Last der Flüchtlinge haben viele Hamburger Stadtteile zu leiden. Wie steht es mit der Veddel?**



*Uschi Hoffmann:* Wir haben keine „Erstaufnahmen“. Das könnte die Veddel nicht verkraften. Aber wir haben durch „Folgeeinrichtungsmaßnahmen“ bereits Flüchtlinge aus Syrien in unseren Wohnblocks „An der Hafentbahn“ unterbringen können.

Meine letzte Frage gilt dem Schullandheim in Holmspeppensen, das von dem ersten Veddeler Pastor Paul Ebert ins Leben gerufen und in das Kinder über die Kirche verschickt wurden; ob es denn noch existiere? Nein, meinte Uschi Hoffmann, aber das Grundstück gehöre noch der Kirche.

WIP wünscht der neuen Diakonin weiterhin viel Erfolg bei den vielen Projekten und wünscht ihr und den vielen ehrenamtlichen Mitstreitern alles Gute und viel Spaß bei ihrer Tätigkeit.  
Mathias@WIP

**BOSCH  
Service**



**Erfahren, zuverlässig, teamfähig  
und motiviert? – Das sind wir!**

*Du auch?*

Für unser Team suchen wir ab sofort: **Kfz-Mechatroniker m/w**

Deine Bewerbung an:

**Harro Engel Söhne GmbH**

BOSCH Car-Service

Otto-Brenner-Str. 8

21109 Hamburg

Tel.: 040-7508645

harro.engel.soehne.gmbh@web.de

www.boschservice.de

# Die Weihnachtsinsel

Termine, Tipps & Wünsche von der Insel für die Insel!



## Morgen kommt der Weihnachtsmann? WIP - Weihnachts- Gewinnspiel

Bevor der Weihnachtsmann kommen kann, muss er erst gefunden werden. Wo treibt sich unser cooler Weihnachtsmann gerade auf der Insel rum? Unser Weihnachtsgewinnspiel hält viele tolle Gewinne bereit:

**1. Platz:** 2 VIP-Karten für ein Heimspiel der Hamburg Towers: Beste Sitzplätze, Speisen und Getränke.

*(powered by ParkSportInsel & Sparda Bank)*

**2. Platz:** Personaltraining-Stunde im Wert von 65 € bei Aerogym – Ilka Holst *(powered by AeroGym)*

**3. Platz:** 5 x 2: Karten für das Heimspiel der Hamburg Towers am 21.02.16 um 17 Uhr gegen Bayer Giants Leverkusen. Profi Basketball von der Elbinsel.

*(powered by Hamburg Towers)*

**4. Platz:** Schnupperklettern (1,5 Std.) für 2 in der Nordwandhalle. *(powered by ParkSportInsel & Nordwandhalle)*

**5. Platz:** Kursgutschein der Volkshochschule im Wert von 20 € *(powered by VHS Wilhelmsburg)*

**6. Platz:** Ein Picknick für 2! „Die bessere Hälfte“ packt einen Picknickbeutel. *(powered by Die bessere Hälfte)*



Die Auflösung erfolgt in der nächsten Ausgabe, Mitte Februar 2016, sowie auf unserem Online-Portal unter Namensnennung der Gewinner!

**Spielregeln:** Sende uns die Auflösung/genauere Ortsbezeichnung per Mail, Post, auf unserem WIP Online-Portal oder über unsere Facebook-Seite. Einsendeschluss 31.12.2015. Schreib uns gern kurz dazu wer ihr seid.

**Mail:** [wip@wip-wilhelmsburg.de](mailto:wip@wip-wilhelmsburg.de)

**Post:** WIP-Magazin • Katenweg 17 • 21109 Hamburg

**Facebook:** [www.facebook.com/wilhelmsburg](http://www.facebook.com/wilhelmsburg)

**WIP Online-Portal:** [www.wip-wilhelmsburg.de](http://www.wip-wilhelmsburg.de)

*Teilnahme ab 12 Jahren – jüngere Teilnehmer bedürfen einer Einverständniserklärung der Eltern. Ausgenommen: Mitarbeiter und Angehörige beteiligter Unternehmen. Persönliche Daten werden gemäß des BDG nicht an Dritte weitergegeben und nur für dieses Gewinnspiel gespeichert. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.*

WIP sagt Danke an die Sponsoren der tollen Gewinne!



# Insel-Advents-Kalender



**01.**

18 – 18.30 Uhr  
**Lebendiger  
 Adventskalender:**  
 Vom 1.12. – 24.12.15 an  
 wechselnden Orten  
 (Seite 47)

**06.**

11.30 Uhr  
**Kirchenfest und  
 Gottesdienst zum  
 Nikolaustag,**  
 Ev.-Luth. Kirchengemeinde  
 „Immanuel“, Veddel



**12.**

11 – 15 Uhr  
**Luna Center  
 Christmas Aktion**  
 Mr. Jack bastelt  
 Luftballonfiguren.



14 Uhr

**Weihnachtsbasar**  
 pflegen & wohnen, Her-  
 mann-Westphal-Straße 9

**05.**

11 – 15 Uhr  
**Luna Center**  
 Nikolaus-Kinderschminken  
 mit „Elbschnuten“

14 – 19 Uhr

**Kleinster Weih-  
 nachtsmarkt der  
 Insel**

16 Uhr

**Weihnachtskonzert  
 Inseldeerns**  
 im Bürgerhaus  
 (Seite 46)

auf dem KiBaHo:  
 Basar-Flohmarkt, Punsch,  
 Erbsensuppe und Wurst!  
 Kinderbauernhof  
 Kirchdorf Süd

**11.**

16 Uhr  
**Theater Pulcinella**  
 „Die Dachbodenweih-  
 nacht“, Bücherhalle  
 Kirchdorf  
 (Seite 48)

**04.**

16 Uhr  
**Bücherhalle  
 Kirchdorf**  
 Geschichte & basteln  
 „Weihnachten  
 nach Maß“

14 – 18 Uhr

**Windmühle  
 Johanna**

14 – 19 Uhr

**Atelierhaus 23**  
 Adventsmarkt  
 (Seite 46)

Weihnachtsbäckerei für  
 Kids & Mühlencafé  
 (Seite 48)



17 Uhr

**Adventskonzert**  
 Inselchor unter der Leitung  
 von Liliya Mansur, St.-Ra-  
 phael-Kirche. Eintritt frei!



# 24 Türchen voller Termine rund um Weihnachten



**13.**

11 – 17 Uhr

## **Advent auf der Bunthäuser Spitze**

Punsch am Feuerkorb und Kinderprogramm im Garten, Eintritt frei – Spenden erwünscht! Elbe-Tideaeuzentrum Bunthaus Moorwerder Hauptdeich 33

14 – 19 Uhr

## **Kleinster Weihnachtsmarkt der Insel**

auf dem KiBaHo:  
Basar-Flohmarkt, Punsch, Erbsensuppe und Wurst!  
Kinderbauernhof Kirchdorf Süd

16.30 Uhr

## **Offenes Singen**

Advents- und Weihnachtslieder, Dagmar Teepe an der Orgel.  
Christoph Lütgert liest Gedichte und Texte,  
Kreuzkirche



**18.**

14 – 18 Uhr

## **Luna Center**

Weihnachtsbacken mit Team „TuscheTiger“. Anmeldung erforderlich!  
(Seite 46)



**19.**

11 – 15 Uhr

## **Luna Center**

Weihnachtsbacken mit Team „TuscheTiger“. Anmeldung erforderlich!  
(Seite 46)

**24.**

15 Uhr

## **Krippenspiel**

in der Kirche St. Bonifatius

**20.**

16 Uhr

## **Museum Elbinseln**

Gans was anderes ... Claus-Peter Rathjen liest gans was Weihnachtliches  
Hinrich Genth (Querflöte) – Detlef Graf (Klavier) – Yuzuru Yokoyama (Violine)

Eintritt 15 € / VVK 12 €

14 – 19 Uhr

## **Kleinster Weihnachtsmarkt der Insel**

auf dem KiBaHo:  
Basar-Flohmarkt, Punsch, Erbsensuppe und Wurst!  
Kinderbauernhof Kirchdorf Süd



**15.**

18 Uhr

## **Adventssingen**

in der Kirche St. Bonifatius gestaltet von den Schülern der Bonifatiuschule.



# Ich wünsche mir ein Stückchen Insel

*Geschenk-Ideen aus dem WIP-Land*

Hier sind unsere Tipps für's Weihnachtsshopping auf der Insel. Alle Produkte, Dienstleistungen und Aktionen stammen von Insulanern oder werden auf der Elbinsel produziert!

## Für Entspannte

**Klangmassage oder Wellness-Shihatsu – Wellness heißt wohlfühlen**

Wellness-Gutschein – Das Geschenk, das ein gutes Gefühl macht.



**50 €**

AeroGym

Ilka Holst, Dorfanger 5a

## Für Weltenbummler

**Seesack mit Wilhelmsburg-Aufdruck – Heimatgefühle überall dabei**

Für liebste Utensilien, kleine Einkäufe oder die große Reise – immer alles dabei.

**18 €**

Der Stempelmann, Fährstr. 46



## Für Strahlende

**Fackel mit Gestell – Glanzvolles Licht nicht nur für Winterabende**

Als Docht dient eine Rolle Toilettenpapier, als Brennflüssigkeit braucht man eine halbe Flasche Salatöl oder Lampenöl. Die Brenndauer beträgt ca. 2 Std.

**24,95 €**

Bl – Die Manufaktur, Veringstr. 61



## Für „Hand-Made“-Liebhaber

**Von Kunden für Kunden Selbstgemachtes mit Herz**

Die bessere Hälfte führt verschiedene von Kunden handgefertigte Präsente – vom Kühlschrankmagnet bis zum Frühstücksbrettchen. Der Brotkorb aus Stoff lässt sich dank Knöpfen in den Ecken flach im Schrank verstauen. Verschiedene Farben und Motive.

**ab 8,50 €**

Die bessere Hälfte, Vogelhüttendeich 80



## Für Wohltätige

### Eine Spende für Tiere & Kinder Kinderbauernhof Kirchdorf e.V.

Weihnachten, das Fest der Liebe. Mit einer Spende an den KiBaHo in Kirchdorf kommt diese Liebe bei den Tieren und auch bei den Kindern an! Für Einzelbeträge ab 100 € erhaltet ihr unaufgefordert eine Spendenbescheinigung. Bitte Kontaktdaten für die Zusendung angeben.



**ab 1€**

Hamburger Sparkasse,  
IBAN: DE95 200505501396124560 BIC: HASPDE33XXX  
Kinderbauernhof Kirchdorf e.V. – Stübchenhofer Weg 19

## Für Mutige

### Ein Tattoo-Gutschein – Kunst am Körper erstrahlen lassen

Schon immer gewollt und nie  
getraut? Jetzt ist die Zeit für ein  
Tattoo von der Insel.

**ab 1€**

OneTattoo Please, Fährstraße 69



## Für Bequeme

### WIP im Abo – Alle 4 Ausgaben 2016 bequem per Post ins Haus

Keine Ausgabe mehr verpassen? Das WIP-Magazin erscheint in 2016 vier Mal. Immer in der Mitte des Quartals: Februar/Mai/August/November. Mit dem Abo bekommt ihr ein Exemplar direkt per Post. Wer mag, bestellt für Oma, Tante, Freundin & Co. gleich eins mit!

WIP ist kostenlos, Porto, Versand und Bearbeitung müssen wir berechnen.

Bestellbar per Post, Mail, telefonisch, via Homepage oder Facebook-Fanpage – Siehe Impressum

**10€**



## Für Anhänger

### Fotokalender-Veranstaltungen auf der Veddel Immanuel-Kirchengemeinde

Veddel-Liebhaber aufgepasst – Der Kalender mit Fotos von Veranstaltungen auf der Veddel ist druckfrisch ab 15. Dezember im Gemeindebüro zu erwerben.

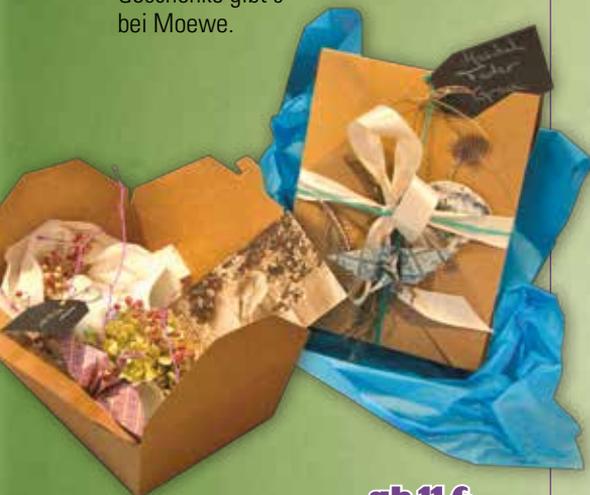
**10 €**

Immanuel-Kirche,  
Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Hamburg-Veddel  
Wilhelmsburger Str. 73

## Für Dekofans

### Blumen & Deko Kreative Accessoires und Verpackung

Warum nicht mal einpacken lassen?  
Wunderschön verpackte  
Blumengrüße und  
Geschenke gibt's  
bei Moewe.



**ab 11 €**

Moewe- Veringstraße 36



## Für Pin-up-Fans

### Der sexy groovende Pin-up-Kalender 2016 – Striptease mal anders

*I might be nerdy, but I'm sexy as hell* – Illustrierter  
Monats-Kalender im Format 21 x 21 cm

Ein lakonisch-liebvoller Blick auf Leib und Seele  
und ihre kleinen Unzulänglichkeiten. 12 Monate,  
12 Pin-Up-Puppen. Von Sarah Roloff modelliert und  
per Pinselstrich belebt. Mal poetisch intim,  
mal aufreizend lustvoll. Aber immer sexy as hell.

**18 €**

Buchhandlung Lüdemann, Fährstr. 26 (online bei DaWanda)

# Weihnachten auf der Insel

Veranstaltungstipps rund ums Fest

**Kommet, ihr Hirten, ihr Männer  
und Frauen**

## Adventsmarkt im Museum Elbinsel Wilhelmsburg

*Sonntag, 22.11.15, 11 – 17 Uhr*

**Festlich geschmückt, erwartet uns das Museum  
trotz Winterschlaf zum beliebten und traditioel-  
len Adventsmarkt.**

33 angemeldete Kunsthandwerker bieten ihre Vielfalt. Ganz neu dabei sind Artikel wie Etageren, Kaminholzengel, Mosaikskulpturen für innen und außen; Lederschmuck und Vintageartikel werden im Angebot sein

und vieles mehr. Leider wird Günter Wüpper mit seinen Drechslerarbeiten zum letzten Mal dabei sein. Im beliebten Café Eléonore wird es wieder gemütlich und lecker bei selbst gebackenen Kuchen und Kaffee.

Ein besonderer Blickfang werden auch die weihnachtlich geschmückten Fenster sein, deren Schmuck Antje Behrens mit den Damen vom Internationalen Frauenstammtisch hergestellt hat.

*Museum Elbinsel Wilhelmsburg e.V., Kirchdorfer  
Straße 163*

## 13.06.–28.06.2016

### Begleitete PKW-Rundreise



#### Die Highlights des Westens Amerikas

San Francisco ★ Los Angeles ★ Las Vegas ★ San Diego  
Grand Canyon ★ Yosemite Nationalpark

Reise-Informationsabend

**Mittwoch,  
den 18.11.2015 um 19 Uhr**

im Gasthof Kupferkrug  
Niedergeorgswerder Deich 75  
21109 Hamburg

Kostenbeitrag: 5,00 €

(Um Voranmeldung im Reisebüro wird gebeten!)



Reisebüro

**GERICK**

*... denn Ihr Urlaub beginnt im Reisebüro!*

Neuenfelder Straße 127 | 21109 Hamburg  
Tel. (040) 7 54 92 000 | [www.Reisebuero-Gerick.de](http://www.Reisebuero-Gerick.de)  
Email: [SchoeneFerien@Reisebuero-Gerick.de](mailto:SchoeneFerien@Reisebuero-Gerick.de)

## Kling, Glöckchen, klingelingeling **Adventsbasar** St. Maximilian Kolbe

*Samstag, 28.11.15, 11 – 16 Uhr*

Ein liebevoll gestaltetes Programm besichert **Alt und Jung einen stimmungsvollen Tag**. Neben Adventsgestecken und Ständen mit weihnachtlichen Geschenken, einer Tombola mit attraktiven Preisen gibt es viele Köstlichkeiten zur Stärkung. Die Kleinen locken Aktionen wie Glücksrad, Luftballonfiguren, Kinderspiele, Kindertombola und andere Überraschungen.

*Alten- und Pflegeheim St. Maximilian Kolbe, Krieterstr. 7*

## Advent, Advent, ein Lichtlein brennt **Adventskonzert** Emmaus-Kirche

*Samstag, 28.11.15, 18 – 20 Uhr,  
Einlass 17.30 Uhr*

Das Benefizkonzert der freiwilligen Feuerwehren Hamburgs zur Unterstützung der Spendenorganisation „**Appen musiziert**“, eine Initiative zugunsten **krebs- und anderer schwerkranker Kinder**. In der Pause wird eine Bewirtung angeboten und im Anschluss bittet die Feuerwehr um eine Spende zugunsten der schwer kranken Kinder im UKE. Der Eintritt ist frei.

*Emmaus-Kirche, Rotenhäuser Damm 11*

**Ilka Holst**

# AeroGym

Bewegung  
Wellness & Lifestyle  
Network Marketing



Fon 040/754 31 26 · aerogym@web.de · www.aerogym.eu

## Ihr Kinderlein, kommet **Max, der Kugelkäfer-** mapili-Theater

*Montag, 30.11.15, 9.30 und 11 Uhr*

**Max ist ein guter Trommler. Aber allein ist trommeln langweilig. Also macht Max sich auf die Suche nach jemandem, der mit ihm zusammen musiziert.** Doch das ist nicht so einfach. Schließlich rollt er hauptberuflich Kugeln aus Mist. Und Mist ist nicht jedermanns Sache.

**Eintritt: 4 €**, für Kinder ab 3 Jahren, Dauer 45 Minuten.

Freizeithaus Kirchdorf-Süd, Trägerverein Quartier e.V., Stübchenhofer Weg 11, Tel.: 040-7507353

**Macht hoch die Tür, die Tor  
macht weit**

## **Adventsmarkt des Atelierhaus23**

*Samstag, 5.12.15, 14 – 19 Uhr*

**Der beliebte Adventsmarkt im Reiherstiegsviertel seit 2010, veranstaltet vom Künstlerhaus am Veringkanal.**

Ausgewählte Kunsthandwerker präsentieren handgemachte Geschenkeideen, die Bücherhalle lockt mit ihrer gemütlichen Lesecke und Bilderbuchkino. Stimmungsvoll wird es draußen bei Musik von „Tingel“ und dem „Thuma Mina Chor“. Auch die Rodel-Rollbahn, welche im letzten Jahr schon ein Highlight war, ist dank einer Spende der Hamburger Volksbank wieder dabei. Der Nikolaus verteilt im Schein des Lagerfeuers süße Kleinigkeiten und auch für vielfältige Speisen und Getränke ist gesorgt.

Die Ausstellung in der Galerie23 ist tgl. geöffnet von 9 – 19 Uhr, Fr. und Sa. bis 21 Uhr, Di. Ruhetag.

*Atelierhaus23 & Galerie23 des Vereins Veringhöfe e.V. Am Veringhof 23a*

**Macht hoch die Tür,  
die Tor macht weit**  
**Lebendiger  
Adventskalender**

*Di., 01.12. – Mi., 23.12.15, 18 – 18.30 Uhr*

Die Ev.-lutherische und ev.-methodistische Kirchengemeinden laden wieder inselweit alle **Adventspilger ein**. Ab dem 1. Dezember öffnet der Adventskalender seine Fenster und Türen. An jedem Abend in der Adventszeit ist eine andere Wilhelmsburger Familie oder Einrichtung Gastgeber. Getroffen wird sich immer um 18 Uhr bei den jeweiligen Gastgebern draußen vor dem Adventsfenster oder der Tür. Die gastgebende Familie oder Einrichtung hat sich vorbereitet, ein Fenster geschmückt und sich etwas für den Adventschor ausgedacht. An vielen Abenden ist bei Plätzchen, heißem Tee oder Glühwein Zeit für Begegnung und Gespräche.

*Die jeweiligen Treffpunkte/Adressen stehen im Gemeindebrief oder am Aushang der Gemeinde.  
Rückfragen unter: Pastorin Osterwald,  
Tel.: 040-74041726*

**Oh du fröhliche  
Weihnachtskonzert  
der Inseldeerns**

*Samstag, 05.12.15, 16 Uhr, Einlass 15 Uhr*

Alle Jahre wieder entführt der Damenchor, die „Inseldeerns“, mit ihrem traditionellen Weihnachtskonzert in eine Welt besinnlicher Melodien vor reich geschmückter Kulisse im **Bürgerhaus**. Das Programm reicht von traditionellen und folkloristischen Weihnachtsliedern bis zu klassischen Werken und modernen Weihnachtshits. Das umfangreiche Repertoire umfasst Dirigentin Suely Lauer. Moderiert wird das Konzert von dem beliebten NDR-90,3-Moderator Stephan Hensel.

*Erw. 15 €/VVK 18 €/AK  
Kind (6 – 12 J.) 8 €/VVK 10 €/AK  
(zzgl. Vorverkaufsgebühr)  
VVK: Bürgerhaus, Theaterkasse im Phoenix-Center  
Harburg, Buchhandlung Lüdemann*

*Bürgerhaus Wilhelmsburg, Mengestr. 20*

**Fröhliche Weihnacht überall!**  
**Weihnachtsbäckerei im Luna Center**

*Freitag, 18.12.15, 14 – 18 Uhr  
Samstag, 19.12.15, 11 – 15 Uhr*

**Formen, kneten, verzieren! Fein duftende und individuell gestaltete Leckereien für Groß und Klein!** Das Team von TuscheTiger kommt mit seiner mobilen Backwerkstatt in das Luna Center.

*Anmeldung erforderlich unter:  
Tel. 040-33399300. Pro Tag 4 Gruppen à 8 – 10  
Kindern im Alter von 5 – 10 Jahren.*

*Luna Center, Wilhelm-Strauß-Weg 2b*



**Luna OPTIK**  
im LunaCenter Wilhelmsburg

**Ihr Optiker für  
Brillen und  
Kontaktlinsen!**

**Unser Angebot**

**Komplettpreisbrille**

inkl. Kunststoffgläser  
mit Superentspiegelung  
und Hartschicht sowie  
einer **Brillenfassung** von  
**ViennaDesign**  
ab 95.– €

# Morgen, Kinder, wird's was geben Theater Pulcinella: „Die Dachbodenweihnacht“

Freitag, 11.12.15, 16 Uhr

**Zottelinnen, der Hausschat von Oma Putzig, hat mit Weihnachten nichts am Hut.**

Da landet Fritzi, ein Weihnachtsengel, ausgerechnet in Zottelinchens Dachboden. Fritzi hat von Weihnachten die Nase voll.

Ab 3 Jahren, Voranmeldung erforderlich,  
Eintritt frei!

Bücherhalle Kirchdorf, Wilhelm-Strauß-Weg 2  
Tel.: 040-7542358, [buecherhallen.de/kirchdorf](http://buecherhallen.de/kirchdorf)

**In der Weihnachtsbäckerei,  
gibt's so manche Leckerei**

## Kinderspaß & Café in der Johanna

Sonntag, 6.12.15, 14 – 18 Uhr

**„In der Weihnachtsbäckerei und auf dem Märchenboden“: Johanna lädt zusätzlich zum traditionellen Mühlencafé alle Kinder zu einem Erlebnistag ein.**

Jeden 1. Sonntag im Monat ist Johanna geöffnet und kann besichtigt werden. Im Mühlencafé gibt es leckeren Kuchen, von den Mitgliedern des Vereins gebacken und gespendet. Getreide kann mit Handmühlen selbst gemahlen werden, und das Museum ist geöffnet. Wenn der Wind will, wird richtig

gemahlen. Brot darf gekostet werden, welches aus dem in der Mühle vermahlenden Getreide gebacken wurde.

In der Weihnachtsbäckerei ist Keksezeit. Der 1. Boden, auf dem sonst das fertige Mehl in Säcke gefüllt wird, verwandelt sich in eine Backstube. Um die Backzeit nicht lang werden zu lassen, warten weitere Überraschungen auf die kleinen Bäckermeister. Auf dem „Traumboden“ wird es fantasievoll: Beim Kinderschminken kann der Märchenvorleserin gelauscht werden.



WÄLDER  
HAUS

Erinnerungen an München 72

24.09. – 17.01.16, Mi. – So. 10 – 17 Uhr

Am Inselepark 19 · 21109 Hamburg

Tel.: 040-302156530

[www.waelderhaus.de](http://www.waelderhaus.de)

2 Erwachsene zahlen  
2 für 1  
1x Eintritt!

Anmeldung Weihnachtsbäckerei erforderlich:

Jürgen Grahl Tel.: 040-75062317

Teilnahme: Kinder von 4 – 12 J. Kinder von Mitgliedern werden bevorzugt.

Kosten: für Mitglieder kostenlos. Nichtmitglieder 4 €  
Windmühle Johanna, Schönenfelder Str. 99a

# „Wilhelms“ Apfel-Rotkohl aus dem Alten Land

## Elbinseln-Rezept



### Zutaten für 2 Personen

600 g Rotkohl  
2 Zwiebeln  
3 Äpfel  
2 Lorbeerblätter  
2 Nelken  
1 Glas Rotwein  
Weißenssig

350 ml Geflügelbrühe  
250 ml Apfelsaft

Johannisbeer-Gelee  
Salz, Pfeffer, Zucker

**Den Rotkohl waschen, die äußeren Blätter entfernen und in vier Teile schneiden.** Strunk entfernen. Nun den Kohl in dünne Streifen schneiden, die Zwiebeln schälen und fein würfeln. Die Äpfel mit ihrer Schale hauchdünn reiben und diese mit Rotkohl, Zwiebeln, Apfelsaft, Weißweinessig, Lorbeerblättern, Salz, Pfeffer, Zucker und Nelke marinieren. Die Masse nun kräftig durchkneten und zum Ziehen lassen abgedeckt wegstellen. (Am besten einen ganzen Tag, mindestens aber 3 – 4 Stunden.)

Nun ist die Struktur schön locker und der Rotkohl bereit zum Kochen. Den marinierten Kohl mit der Flüssigkeit in einen Topf geben und mit Brühe und Gänsefett zum Kochen bringen. Bei Bedarf etwas Wasser dazugeben. Nach 2 Stunden leichtem Köcheln etwas Johannisbeer-Gelee für die Süße hinzugeben. Nun muss der Apfel-Rotkohl nur noch abgeschmeckt werden und ist servierbereit.



**Guten Appetit! – Euer Team von Wilhelms im Wälderhaus**



# WILHELMS IM WÄLDER HAUS

„...frische und regionale Küche  
im Rhythmus der Natur.“

Erleben Sie saisonale und regionale Produkte, kreativ und mit Liebe zubereitet. Das Wilhelms lädt ein zum Entspannen, Feiern und Genießen.

WILHELMS IM WÄLDERHAUS  
Am Inselepark 19 • 21109 Hamburg  
Tel.: 040-302 156 600



Wir freuen uns auf Sie!  
[www.waelderhaus.de/wilhelms-im-waelderhaus](http://www.waelderhaus.de/wilhelms-im-waelderhaus)  
Geöffnet täglich von 6:00 Uhr – 0:00 Uhr

Gegen Couponvorlage erhalten Sie:  
**1 Fritz Softgetränk 0,2l  
nach Wahl gratis zum  
Essen dazu!\***

\*Wilhelmsspezial – gültig bis 21.12.15

# Impressum

## *WIP Zentrale*

Katenweg 17 · 21109 Hamburg-Wilhelmsburg  
Tel.: 040-55436874  
Fax: 040 55436873  
Mail: wip@wip-wilhelmsburg.de

## *Herausgeber*

WIP @ Subo Verlag UG  
www.subo-verlag.de

## *Redaktion & Medienberatung*

Angela Bockelmann (Angela@WIP)  
angela@wip-wilhelmsburg.de

## *Redaktion & Administration*

Carola Flohr (Carola@WIP)  
Carola@wip-wilhelmsburg.de

## *Redaktion*

Tanja Schröder (Tanja@WIP)  
tanja@wip-wilhelmsburg.de

Michael Ulrich (Michael@WIP)  
michael@wip-wilhelmsburg.de

Mathias Boschke (Mathias@WIP)  
mathias@wip-wilhelmsburg.de

## *Geschäftsleitung & Medienberatung*

Jens Bockelmann  
jens@wip-wilhelmsburg.de  
Tel.: 0172-4015394

## *Grafisches Konzept & Layout*

Daniel Maneke  
daniel@wip-wilhelmsburg.de

## *Online-Manager*

Oliver Bauer  
oliver@wip-wilhelmsburg.de

## *Druck*

MHD Druck und Service GmbH  
Harmsstr. 6 · 29320 Hermannsburg

## *Titelfoto*

Carola Flohr

## *Erscheinungstermine*

WIP erscheint 4 x jährlich, jeweils mitten im  
Quartal: Februar, Mai, August, November.

## *Auflage*

12.000 Exemplare

## *Verbreitungsgebiet/Auslageorte*

Kunden, ausgewählte Orte wie Gastronomie, Firmen und Arztpraxen in Wilhelmsburg und Insel-Umgebung. Außerdem werden unsere 4 Ausgaben im Jahr in Teillieferungen an Haushalte in Wilhelmsburg und Veddel per Post versendet.

## *Anzeigen- und Redaktionsschluss*

Jeweils der 20. des Vormonates der  
Erscheinung.

## *WIP @ SuBo Verlag UG*

Der Verlag haftet nicht für unverlangt eingese-  
andte Manuskripte, Fotos oder Datenträger.  
Diese können nicht zurückgesendet werden.  
Alle Rechte vorbehalten. Dieses Magazin  
und alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträ-  
ge sind, soweit nicht anders gekennzeichnet,  
urheberrechtlich geschützt. Jede Verwen-  
dung außerhalb der Grenzen des Urhebers  
bedarf der Zustimmung des Verlages.

# Des Rätsels- Lösung ...

## *Auflösung Memory WIP 3-2015*

**Im August-WIP-Magazin gab es wieder einen alten Fotoschatz zu enträtseln.** Memory, unser Bilderrätsel, forderte euch auf, euch zu erinnern. Habt ihr's erkannt?

„Das Foto zeigt die Fährstraße in Richtung Georg-Wilhelm Straße im Jahr 1915. Also vor genau hundert Jahren. Auf der linken Seite in dem Torbogen befand sich von 1956 bis 1966 das Astoria Kino. Die kleine Straße dahinter ist die Dierkstraße. Das rechte Eckhaus zur Dierkstraße sieht heute fast noch so aus wie vor 100 Jahren. 1910/11 wurden die Häuser für die Hamburg-Amerika-Linie gebaut. In den „Hamburg-Amerika Häusern“ wohnten die in den Kuhwärder Häfen beschäftigten Kai-Arbeiter der Gesellschaft. Architekten waren damals Ernst Vicenz und Wilhelm Behrens.“



Die alten Fotos mit Hintergrundinformationen liefert uns wie immer Peter Pffor und sein Bildarchiv: [www.alt-wilhelmsburg.de](http://www.alt-wilhelmsburg.de). Vielen Dank!



17.00 – 23.00 Uhr, Open End  
Frische Küche, Biergarten  
Feiern aller Art – 40 Personen in  
unserer schönen Speisestube

*Inge & Willi Adomeit*

Vogelhüttendeich 62 • 21107 Hamburg  
Tel. 040-758587 • 0171-8314512 • 01739391299  
[www.pianola-adomeit.de](http://www.pianola-adomeit.de)  
[willi@pianola-adomeit.de](mailto:willi@pianola-adomeit.de)



**GIUSEPPINA BONANNO**

FAMILIEN-, FIRMENFEIERN BIS ZU 60 PERSONEN

VERINGSTRASSE 69 • 21107 HAMBURG • TEL. **040-51 90 82 81**

**DI – FR: 12 – 16 UHR, 18 – 23 UHR • SA – SO: 17 – 23 UHR**

Wir wünschen all unseren Kunden und  
Partnern sowie allen Insulanern wunderbare  
Festtage und ein fröhliches 2015!



**W&N**

INTERNATIONALE  
SPEDITION GMBH

Stenzelring 17 | 21107 Hamburg-Wilhelmsburg  
[www.wundn.net](http://www.wundn.net)



Angebote gültig bis 31.12.2015

apotheker am inselepark

### ALMASED®



**€ 15,95**

statt UVP

~~€ 20,75~~

3 x 500g für € 45,00

Grundpreis 100g € 3,19

### VOLTAREN SCHMERZGEL®



Voltaren Schmerzgel

120g **€ 7,95**

Grundpreis 100g € 6,63

Voltaren Schmerzgel forte

100g **€ 11,95** · 150g **€ 14,95**

Grundpreis 100g € 11,95

### ORTHOMOL IMMUN®



**€ 44,95**

statt UVP

~~€ 61,95~~

Trinkfläschchen

30 Stk

### HYLO COMOD AUGENTROPFEN®



**€ 9,95**

statt UVP

~~€ 14,95~~

10 ml

Grundpreis 100 ml € 99,50

### VITA SPRINT B12®



**€ 44,95**

Trinkampullen

30 Stk

### THERMACARE RÜCKENAUFLAGEN®



**€ 9,95**

2 Stk

### BIODERMA®



**10%**

Neueinführungs-  
rabatt

NEU AM INSELPARK  
ERHÄLTlich:

**Body Attack**  
SPORTS NUTRITION

APOTHEKE AM INSELPARK · Neuenfelder Straße 31 · 21109 Hamburg · 040.302 386 990

Umsatzsteuer-Ident.-Nr. DE 274975656 · HRA 116856 · Amtsgericht Hamburg  
Zuständige Behörde: Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz · Zuständige Kammer: Apothekerkammer Hamburg  
gesetzliche Berufsbezeichnung Apotheker, erworben in Hamburg/ Deutschland

ZU RISIKEN UND NEBENWIRKUNGEN LESEN SIE DIE PACKUNGSBEILAGE UND FRAGEN SIE IHREN ARZT ODER APOTHEKER.

Angebote gültig solange der Vorrat reicht!